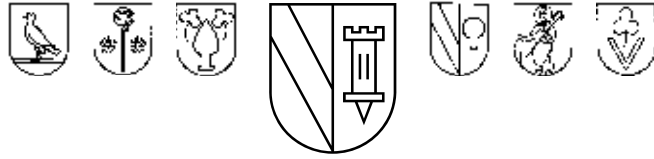


Amtsblatt

Nummer 40

Mittwoch, 1. Oktober 2014



Museumsfest

Ettlingen



So. 5. Oktober 2014 · 11–18 Uhr

herrreinspaziert!!!

„Zirkusgeschichten“ zum Mitmachen, Staunen, Ausprobieren
und Zuhören · Schloss Ettlingen, www.museum-ettlingen.de

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats ist am **Mittwoch, 08.10.2014, 17:30 Uhr**, im Bürgersaal des Rathauses Ettlingen.
Zu Beginn der Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt. Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Bebauungsplan "Sportpark Ettlingen" (Baggerloch) - Entscheidung über den Bebauungsplan-Entwurf für die Offenlage
 2. Umbau und Sanierung Albgastadion Ettlingen - Vergabe der Bauleistungen für den Neubau des Rasensportfeldes, der Laufbahn und Segmente - Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt 2014
 3. Stichwege zur inneren Erschließung des Gebiets "Oberes Albgrün" - Entscheidung über die Straßenbenennung
 4. Schlossfestspielsaison 2015 - Kenntnisnahme des Spielplans - Entscheidung über eine Preiserhöhung, über die Ausgaben- und Einnahmenkalkulation und die Höhe des städtischen Zuschusses
 5. Sternlesmarkt 2014 - Entscheidung über die Gebührenkalkulation, die Weihnachtsmarkt- und die Weihnachtsmarktgebührensatzung
 6. Aufbau und Durchführung eines Lernenden EnergieEffizienz-Netzwerkes (LEEN) für Unternehmen - Entscheidung über den Abschluss eines Rahmenvertrags mit der LEEN GmbH Karlsruhe sowie über den Erlass von städtischen Förderrichtlinien und die Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt 2014
 7. Änderung der Parkgebührensatzung - Aufnahme des Parkplatzes am Eichendorff-Gymnasium gegenüber dem Ärztehaus
 8. Übertragung der Zuständigkeit für verschiedene Bauvergaben an den Oberbürgermeister/Bürgermeister während der sitzungsfreien Sommerzeit 2014 - Information über die vergebenen Aufträge
 9. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Ettlingen - Entscheidung über die eingegangenen Spenden
 10. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gemäß § 35 GemO - Erwerb Grundstück Fleckensteinstr. 14 (nöGR 16.07.2014) - Veräußerung Grundstück Am Landgraben (nöGR 16.07.2014) - Veräußerung Grundstück Kohlrichel (nöGR 16.07.2014)
- Neubesetzung Schulleiterstelle Carl-Orff-Schule (nöGR 16.07.2014) Die Beschlüsse sind vom 06.10.2014 bis 13.10.2014 an der Verkündungstafel im Rathaus angeschlagen.
 11. Sonstige Bekanntgaben - ohne Vorlage
 12. Anfragen der Gemeinderäte - ohne Vorlage
- Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter www.ettlingen.de.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister



Gemeinsame Feierstunde der Ettlinger Parteien zum Tag der Deutschen Einheit

Freitag, 3. Oktober 2014, 11:30 Uhr
Schloßgartenhalle Ettlingen

Die Festansprache hält

Frau Prof. Dr. Eun-Jeung Lee
Institut für Koreastudien an der Freien Universität Berlin

„Die Deutsche Einheit - gesehen und bewertet aus der Perspektive des geteilten Koreas“

Die Feierstunde wird in diesem Jahr von der FDP ausgerichtet
Veranstalter ist die Stadt Ettlingen



Dieselstraße: parkende Fahrzeuge senken Tempo

Im Januar war dem AUT ein Handlungskonzept „Südöstliche Dieselstraße“ durch das Ingenieurbüro BSV vorgestellt worden, das dann im Juni in die „Testphase“ ging. Auf der nördlichen Seite wurden Längs- und auf der südlichen Schrägparkplätze markiert, der Radfahrschutzstreifen aufgehoben, seit der Novellierung der Straßenverkehrsordnung in Tempo-30-Zonen nicht mehr zulässig. Ein Statistikgerät, aufgestellt vor der Umgestaltung, erlaubt einen Vorher-Nachher-Vergleich der Verkehrsmengen und der Geschwindigkeiten. Lag die Überschreitungsquote im Juni bei 29 Prozent, sank sie nach der Markierung um 17 respektive um 13 Prozent. Das Polizei-

präsidium Karlsruhe teilte mit, dass im Versuchszeitraum in dieser Dieselstraße keine polizeilich erfassten Unfälle passierten noch für die Verkehrssicherheit nachteilige Umstände bekannt geworden seien, dies bestätigten auch Ortsbesichtigungen, die stichprobenartig durchgeführt wurden. Daher empfiehlt das Präsidium diese Maßnahme als Dauerlösung fortzusetzen, da die längsparkenden Autos das Tempo der anderen Autofahrer senken. Der AUT folgte jedoch nicht dem Verwaltungsvorschlag, er votierte mehrheitlich dafür, dass die alte Situation wieder hergestellt wird, sprich Wegfall der Längsparkplätze und dadurch mehr Platz für die Radfahrer auf der Straße.

Waldbegehung führte Gemeinderat auf Kreuzelberg

Orkan „Lothar“ ist für Forst immer noch präsent



Neben dem Dauerwald und der Jungbestandspflege war die Feinerschließung und damit der Bodenschutz bei der Holzernte ein wichtiger Punkt bei der Waldbegehung.

Nicht nur das langfristige Ziel eines Dauerwaldes, auch die Jungbestandspflege, die Feinerschließung bei der Holzernte oder das Offenhalten von Aussichtspunkten und die Zwischenrevision wurden am vergangenen Freitag bei der Waldbegehung des Gemeinderates exemplarisch auf dem Kreuzelberg vom Forst dargestellt, mit dabei interessierte Bürgerinnen und Bürger. Doch allen Themenbereichen gemein ist, dass sich die Auswirkungen von Orkan Lothar auch nach über 14 Jahren immer noch im Hiebsplan und in der Jungbestandspflege, besonders auf den ehemaligen Sturmflächen widerspiegelt. Die Lücken mögen „oberflächlich“ geschlossen sein, doch schaut man in bestimmte Waldabschnitte und Bezirke sieht man genau, dass dort „zu viele“ junge Bäume stehen. Der Forst muss hier regulierend eingreifen mit großem Fingerspitzengefühl, um aus einer solchen jungen Fläche eine sowohl ökologisch als auch ökonomisch gute Streuung von Baumarten und Stammdurchmesser zu erhalten. Den Ettlinger Förstern, Joachim Lauinger, Abteilungsleiter sowie den beiden Revierleitern Ralph Göbel und Nico Jakob attestierte Forstdirektor Martin Köllner vom Regierungspräsidium Freiburg, „Sie arbeiten sehr engagiert, kostenbewusst und zielgerichtet“. Das RP Freiburg ist organisatorisch für die Zwischenrevision des Waldes zuständig, die alle zehn Jahre durchgeführt wird, zurückgehend auf das Badische Forstgesetz von 1833. Köllner stellte die Ergebnisse der Zwischenrevision vor, bei denen auch Orkan Lothar immer wieder angesprochen wurde. Denn fast die Hälfte des Ettlinger Waldes ist rund 40 Jahre alt, die Buche der Hauptbaum. Doch Ettlingen könne mit seinem Mischwald gut

auf „Trends“ des Marktes reagieren, weil es trotz der Buche auch Eichen, Douglasien oder Fichten gebe. In den zurückliegenden Jahren konnte weniger Holz eingeschlagen werden wegen Lothar. In der Summe nannte Köllner ein Minus von 165 000 Euro in den zurückliegenden fünf Jahren. Hinzu komme ein höherer Aufwand bei der Bestandspflege, die in den nächsten Jahren wohl auf dem Niveau weitergehen werden. Rund 50 Hektar pro Jahr werden gepflegt, nicht nur durch die eigenen Holzwirte, sondern auch durch Fremdfirmen; Kostenpunkt pro Hektar 775 Euro, ließ Nico Jakob wissen. Es müsse eine Negativauslese betrieben werden und eine Förderung von Bäumen mit guter Schaftqualität. ‚Hilfe‘ bei der Pflege erhält der Forst durch die Brennholzelbstwerber. Doch wie sich der Forst die Eigendynamik des Waldes zunutze machen kann, erläuterte Abteilungsleiter Lauinger. Der Dauerwald ist ein langfristig bauliches Ziel. Er zeichne sich durch einen stufigen, ungleichaltrigen Waldaufbau aus mit schattentragenden Baumarten. Eine flächige Nutzung finde hier nicht statt, „die Bewirtschaftung orientiert sich am Einzelbaum, der beispielsweise bis zu zehn Festmetern bringen“ könne. „Jede Nutzung ist hier eine Verjüngung“, weil bereits im Schatten des Altbaumes ein Jungbaum herangewachsen sei. Rund 200 Hektar im Stadtwald sind als Dauerwald ausgewiesen. Und dass es richtig sei auf die Buche zu setzen, bestätigte Forstdirektor Thomas Rupp vom Landratsamt, der mit Blick auf die bald zugewachsenen Aussicht durch Lothar heraus hob, es werde wandernde Ausblicke geben, die die Gemeinderäte auf der Kuppe des Kreuzelbergs erleben konnte. Dort wo der

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 2. Oktober

15 Uhr Der 7bte Zwerg 3D
17.30+20 Uhr Männerhort

Freitag, 3. Oktober

15 Uhr Der 7bte Zwerg 3D
17.30+20+22 Uhr Männerhort

Samstag, 4. Oktober

15 Uhr Der 7bte Zwerg 3D
17.30+20+22 Uhr Männerhort

Sonntag, 5. Oktober

11.30 Uhr Monsieur Claude und seine Töchter

15 Uhr Der 7bte Zwerg 3D
17.30+20 Uhr Männerhort

Montag, 6. Oktober

20 Uhr Männerhort

Dienstag (Kinotag), 7. Oktober

15 Uhr Der 7bte Zwerg 3D
17.30+20 Uhr Männerhort

Mittwoch, 8. Oktober

15 Uhr Der 7bte Zwerg 3D
17.30 Uhr Männerhort

20 Uhr Wilde Karibik –

„Die Inseln über dem Winde“

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Hang steil genug ist, ergeben sich weiterhin weite Blicke wie beispielsweise auch vom Schwarzwaldvereins-Pavillon. In der Nähe der Redoute erläuterte Jakob, dass man hier das Buchenaltholz so lange als möglich erhalten möchte, das rund 135 Jahre alt ist und ökologisch wertvoll. „Wir betreiben hier Vorratspflege mit geringerem Nutzungsansatz“. Weniger Meter neben diesem Bezirk illustrierte Revierleiter Göbel die Veränderungen bei der Befahrung von Waldböden durch Forstmaschinen, weil man die Bedeutung des Waldbodens in den zurückliegenden Jahren erkannt hat. Deshalb gebe es nur noch die „normalen“ Haupt-/Wanderwege, von denen die unbefestigten Maschinenwege abgehen. Gleich einem Schachbrett sind dann die Rückgassen angelegt, im Abstand von 40 Metern. Nur darauf dürfe gefahren werden, die restlichen Waldböden bleiben geschont. Und beim Fuhrpark zeitigen sich Entwicklungen hin zu achtradrigen Maschinen oder ferngesteuerten kleineren Fahrzeugen mit Planiererraupentechnik, um die Bodenschäden zu minimieren. Doch wichtig sei auch, so Göbel, die Maschinenwege im Wald regelmäßig zu pflegen, das rächt sich nämlich sonst, spätestens bei der übernächsten Ernte sind die Wege erodiert und es komme dadurch zu Verzögerungen bei der Holzernte. Ein ganzes Paket an Themenfeldern nahmen die Räte mit nach Hause. Oberbürgermeister Johannes Arnold dankte dem Forst für seine umfassende Darstellung, die zugleich eine wichtige Grundlage für die Entscheidung des Rates über den Waldhaushalt am Ende des Jahres sein wird.

In der ersten Verwaltungsausschuss-Sitzung des frisch gekürten Gemeinderats stelle Intendant Udo Schürmer den Schlossfestspiel-Spielplan für die Saison 2015 vor, dem der Ausschuss bei einer Gegenstimme zustimmte und dem Gemeinderat als Empfehlung anheim gab. „A Little Night Music“, zu deutsch „Eine kleine Nachtmusik“ heißt das Musical, das im kommenden Jahr die Gäste nach Ettlingen locken soll. „Das Lächeln einer Sommernacht“ von Stephen Sondheim und Hugh Wheeler steckt voller Poesie und Witz. Die Geschichte spielt um 1900 in Schweden, die Mittsommernacht steht kurz bevor; im Mittelpunkt stehen der verwitwete Anwalt Frederik Egerman, seine Frau, seine Geliebte, deren Anhängsel und Verehrer. Es gibt überraschende Begegnungen und Liaisons, die auch vor dem Dienstpersonal nicht halt machen. Nur die betagte Madame Armfeldt hat den Überblick und steht vor der Aufgabe, die richtigen Paare zusammenzuführen. Ob ihr das gelingt, muss man sich unbedingt ansehen. Denn Sondheims erfolgreichstes Musical wurde 1973 mit elf Tony Awards ausgezeichnet. 1977 wurde die Geschichte von Harold Prince mit Elisabeth Taylor, Diana Rigg und Len Cariou verfilmt. Vielen dürften die Hits „The Night Walz“ oder „Send in the Clown“ geläufig sein.

„Das Sparschwein“ hieß das Schauspiel von Eugène Labiche, der als der König der Vaudeville-Komödie gilt. Der Klassiker aus der Blütezeit der eleganten französischen Komödie begeistert mit skurrilem Witz und herrlich schrägen Figuren. Schadenfreude ist die schönste Freude, deshalb wird sie gerne von einem Grüppchen von „Vereinsmeiern“ in der französischen Provinz im 19. Jahrhundert gepflegt. Als das vereins-eigene Sparschwein geschlachtet wird, einigt man sich darauf, „das Gerschtel“ in Paris zu verpulvern. Stadt der Liebe, Hauptstadt des Verbrechens: die Katastrophen sind vorprogrammiert.

„Eine Woche voller Samstage“ von Paul Maar wird für die Kinder inszeniert in der kommenden Saison. Wer kennt es nicht, das Sams mit seinen blauen Gesichtspunkten, dem roten Borstenhaaren, Froschfüßen und dem prallrunden Trommelbauch. Die blauen Punkte sind Wunschpunkte. Das Sams frisst von Stuhlbeinen bis zu Stoff alles, aber am liebsten nimmt es Würstchen mit Senf und ohne Brot zu sich. Ausgerechnet bei dem ängstlichen Herrn Tauschenbier nistet sich das Sams ein, dem das anfangs garnicht recht ist. Doch das Verhältnis der beiden wandelt sich allmählich und das freche Sams macht aus dem schüchternen Mann einen selbstbewussten Menschen. Die Sams-Reihe ist die wohl bekannteste des Kinderbuchautors Paul Maar.

Als Jugendstück sind „Gullivers Reisen“ für Kinder ab der 5. Klasse und „Sophie

Verwaltungsausschuss:

Schlossfestspielplan, Straßennamen Oberes Albgrün und Parkgebühren für Eichendorff-Parkplatz



Das diesjährige Musical Grand Hotel begeisterte das Publikum

und ich“ ab der 8. Klasse vorgesehen. Sophie und ich ist eine fiktive Begegnung zwischen der Widerstandskämpferin im Dritten Reich Sophie Scholl und Hitlers Privatsekretärin Traudl Junge, die sich im wirklichen Leben nicht gekannt haben.

Der Ausschuss stimmte auch der Preiserhöhung für Musical und Schauspiel um zehn Prozent zu. Damit variieren die Preise zwischen 34,50 (bislang 31) Euro für die teuerste Kategorie und 25,50 (bislang 23) Euro für die günstigste beim Musical und zwischen 27,50 (bislang 25) Euro und 20 (bislang 18) Euro beim Schauspiel.

Intendant Schürmer stellte zudem die Einnahmen- und Ausgabenkalkulation für das kommende Jahr vor. Demnach wird der Ansatz für die Einnahmen auf 849.000 Euro berechnet, im Vorjahr lag der Ansatz bei rund 820.000 Euro. 2013 hatten die Festspiele rund 850 000 Euro Erlöst. Schürmer rechnet für 2015 mit leicht erhöhten Ausgaben von rund 1,6 Millionen Euro gegenüber dem Ansatz für 2014 (rund 1,5 Millionen Euro). Der Zuschussbedarf würde demnach 2015 formell zwar rund 750.000 Euro betragen (der Ansatz für 2014 betrug rund 668.000 Euro), darin enthalten sind aber 130 000 Euro innere Verrechnungen. Die Mehrkosten kommen unter anderem durch den Anstieg der Mietkosten durch die neue Gebührenordnung der Schloss- und Hallenverwaltung zustande. Der auf 620 000 Euro gedeckelte Zuschuss wird jedoch exakt eingehalten. Der Deckungsgrad für 2015 würde sich dann auf rund 66 Prozent ohne innere Verrechnung belaufen. 2013 kamen die Festspiele auf einen Deckungsgrad von fast 70 Prozent (gleichfalls ohne innere Verrechnung).

Oberes Albgrün: Samuel-Vogel- und Simon-Bernheimer-Straße

Einigkeit herrschte im Ausschuss über die Benennung der künftigen Erschließungswege im neuen Wohngebiet Oberes Albgrün. Die beiden Straßen erschließen die geplanten sieben Wohngebäude mit insgesamt 153 Wohneinheiten und werden Samuel-Vogel-Weg und Simon-Bernheimer-Weg heißen. Damit soll an die beiden Betreiber der vormals auf dem Gelände ansässigen Papierfabrik erinnert werden. 1877 hatte Samuel Vogel die dort 1871 errichtete Papierfabrik übernommen und baute sie zusammen mit Simon Bernheimer zu „Vogel und Bernheimer“ aus. Die neuen Inhaber investierten und bauten in den Folgejahren das Unternehmen weiter aus.

Ab 1883 hieß die Fabrik für Zellstoff- und Papierherstellung nach der Aufnahme von Samuel Schnurmann „Vogel Bernheimer & Schnurmann“. Das Unternehmen überstand den Ersten Weltkrieg und wurde 1928 als „Vogel & Bernheimer Zellstoff & Papierfabriken AG Ettlingen“ eine Aktiengesellschaft. 60 Jahre nach der Firmengründung wurde das Familienunternehmen 1938 „arisiert“, die Familien Vogel und Bernheimer wurden von den Nazis enteignet und flohen nach England. Die Firma wurde von einem Konsortium badisch-pfälzischer Papierfabriken übernommen, zu dem auch die E. Holtzmann AG und die Aug. Koehler AG gehörten.

Über Samuel Vogels Leben, 1845 geboren und 1910 verstorben, weiß man nicht viel. Simon Bernheimer (1851 bis 1916) stammte aus Ettenheim und machte in Muggensturm seine Lehre. Für seinen großen Einsatz für das Gemeinwohl erhielt er das Ritterkreuz vom Zähringer Löwenorden durch den Großherzog von Baden verliehen.

Parkplatz am Eichendorff-Gymnasium künftig mit Parkgebühren

Zustimmung gabs für die Bewirtschaftung der Parkfläche am Eichendorff-Gymnasium gegenüber dem Ärztehaus. Der Bereich war im Juli vergangenen Jahres zur öffentlichen Parkfläche umgewidmet worden. Um die Gebühr erheben zu können, musste nun der Geltungsbereich der städtischen Parkgebührensatzung entsprechend ergänzt werden, Paragraph 2 wird redaktionelle nochmals präzisiert bis zur Gemeinderatssitzung.

Downhillstrecke für Mountainbiker am Edelberg



Für jüngere Fahrer sind sie das Salz in der Suppe: Downhillstrecken. Eine legale soll nun im Frühjahr 2015 am Edelberg durch den Mountainbike-Club Karlsruhe (MTB-Club Karlsruhe) entstehen. Mit dem Bau will man einerseits das wilde Fahren

auf Wanderpfaden unterbinden und zum anderen für ein attraktives Angebot sorgen. Der MTB-Club hat einen Genehmigungsantrag bei der unteren Forstbehörde gestellt. Sie kann grünes Licht für eine Ausnahmeregelung geben, dass auf Waldwegen unter zwei Metern Rad gefahren werden darf. Der Schwarzwaldverein und die Jagdpächter haben keine Einwände gegen das Vorhaben, wenn dadurch das Fahren auf illegalen Strecken gestoppt wird. Eine entsprechende Beschilderung entlang der Strecke soll für Sicherheit sorgen. Mit dem DRK wurde ein genaues Rettungskonzept für den Notfall erarbeitet. Ein Gestattungsvertrag zwischen der Stadt, Waldbesitzerin und dem MTB-Club regelt die Fragen der Unterhaltung, der Verkehrssicherung und der Haftung. Die Kosten für den Bau der Strecke und deren Unterhaltung trägt der MTB-Club.

AUT: Brückenbericht



Den Brückenbericht nahmen die Ausschussmitglieder zur Kenntnis. Brückenbauwerke unterliegen einer regelmäßigen Prüfung. Ziel ist es, die Stand- und Verkehrssicherheit der Brücken zu prüfen und zu überwachen. Insgesamt 83 Brücken sind in der Unterhaltungspflicht der Stadt. Der Rest, 43 Brücken, obliegt der AVG, der Bundesbahn, dem Land bzw. wird gemeinsam mit Marxzell bzw. Waldbronn überwacht.

Die meisten Brücken sind Stahlbeton-, gefolgt von Holzbrücken. Es gibt Stahlkonstruktionen und Natursteingewölbe, eine Brücke ist aus Aluminium. Die meisten Brücken sind zwischen 25 und 40 Jahre alt, doch immerhin 26 Brückenbauwerke haben 40 bis über 85 Jahre „auf dem Buckel“. 23 Bauten sind 25 Jahre und jünger. Die Lebenserwartung einer Brücke hängt von der Bauart ab. Holzbrücken ohne konstruktiven Holzschutz halten 30 Jahre, mit ca. 60 Jahre. Stahl- und Stahlbetonbrücken halten 70 bis 100 Jahre.

Die Instandhaltung kostet Geld. Zwischen 2000 und 2014 hat die Stadt für die laufende Unterhaltung und Sanierung 1,07 Mio Euro investiert. In diesem Zeitraum wurden für 2,4 Millionen Euro die Friedrichs-, die Badstraßen-, die Graf-Rhena-Brücke und der Wasensteg erneuert. Kurz und mittelfristig stehen weitere Sanierungen (Belagererneuerung, Betoninstandsetzung, Korrosionsschutz) an. Mittelfristig wird auch über Abbruch und Neubau von Brücken zu entscheiden sein, zu nennen ist hier die Brücke am Reutgraben (Zufahrt Franz-Kühn-Halle), die Dörniggraben-, die Horbach-, die Eschenweg-, die Alemannen-, die Heckenweg- und die Saumwegbrücke. Die geschätzten Kosten für Abbruch und Neubau der Brücken betragen ca. 1,1 Mio. Euro. Mittel müssen im jeweiligen Haushaltsplan berücksichtigt werden.

Bebauungsplanentwurf „Sportpark Ettlingen“ (Baggerloch)

Grünes Licht gab der Ausschuss für Umwelt und Technik (kurz AUT) bei drei Enthaltungen auf seiner Sitzung vergangenen Mittwoch für den Bebauungsplanentwurf „Sportpark Ettlingen“. Die Vorberatung ist eine Empfehlung für den Gemeinderat. Im Baggerloch soll ein multifunktionales Areal entwickelt werden, auf dem Freizeit-, Schul- und Wettkampfsport sowie im Ausnahmefall Sonderveranstaltungen stattfinden können. Das „Baggerloch“ ist das wichtigste Sportareal der Stadt, das Albgastadion die größte Freiflächensportanlage in Ettlingen. In den zurückliegenden Jahren stand besonders das Stadion im Fokus. Zum einen ist dort die Sanierung und Verbesserung der Sport- und baulichen Anlagen des Stadion erforderlich, zum anderen gilt es nachträglich die planungsrechtliche Grundlage zu schaffen für die Anlage und als drittes wäre die Aktivierung von hochrangigen Sportveranstaltungen wünschenswert. Mit den Fachämtern, den im Baggerloch angesiedelten Vereinen sowie dem Büro SportConcept wurde ein Bebauungsplan-Entwurf entwickelt. Bedenken äußerte das Polizeipräsidium Karlsruhe über den möglichen neuen Straßenanschluss an die Rastatter Straße, weil durch den neuen Einmündungsbereich neue Konfliktmöglichkeiten entstünden und die Steigung vor allem für Radfah-

rer kritisch gesehen wird. Die Dieselstraße wird als ausreichend leistungsfähig betrachtet. Der Nachbarschaftsverband Karlsruhe, zuständig für den Flächennutzungsplan (kurz FNP), verweist darauf, dass sich die Art der Nutzung dem Charakter einer Grünfläche anpassen sollte. Die vom Umweltamt des Landratsamtes geforderte Begutachtung des Artenschutzes ist komplett durchgeführt und in den Entwurf eingearbeitet.

Bei der Verkehrsanbindung an die Rastatter Straße wurde die am besten geeignete Variante in den Entwurf übernommen, um dadurch eine Entlastung für die Dieselstraße bei Veranstaltungen mit höherem Verkehrsaufkommen zu erreichen. Die innere Erschließung im Baggerloch wurde gestrafft, die Querverbindung zwischen den beiden Vereinen als öffentlicher Gehweg ausgewiesen. Die Parkplätze sind mitten im Sportpark vor allem entlang der verlängerten Straße „Am Stadion“ und vor dem Stadion angeordnet. Weitere Bestandteile sind ein Gutachten zur Beurteilung möglicher Beeinträchtigungen der Wohnbebauung durch Sport- und Verkehrslärm und die Festsetzung von geeigneten Maßnahmen zu deren Bewältigung.

Weitgehend erhalten bleiben soll der Baum- und Gehölzbestand, entlang der Erschließungsstraßen sollen Baumreihen einen parkähnlichen Charakter schaffen.

Versteigerung

Das Ordnungsamt versteigert am Mittwoch, 15. Oktober ab 14 Uhr, in der Pausenhalle der Schillerschule, Scheffelstraße 1, wieder diverse Fundsachen (überwiegend Fahrräder). Die Gegenstände können ab 13.30 Uhr besichtigt werden.

Zum 150-jährigen von Rettig + Köhler
„Geburtstagsgeschenke für die Kleinen“

Strahlende Augen dank grüner Schubkarren, Rechen und Besen



Grüne Kinderschubkarren, Rechen und Schaufel gab es für die Kleinen von der Kindertagesstätte Sternenzelt, ein Geschenk der Firma Rettig + Köhler anlässlich ihres 150-jährigen Jubiläums.

„Die sind richtig gut“. Darüber waren sich die Kleinen von der Kindertagesstätte (Kita) Sternenzelt sofort einig. Die Belastbarkeit der 15 neuen giftgrünen Kinderschubkarren wurde auch gleich getestet, denn die Äpfel im Garten mussten in die Kita gebracht werden. Im Sauseschritt kurvten die Kinder mit ihrem Geschenk durch den Garten zur Freude der beiden Geschäftsführer der Traditionsfirma Rettig+Köhler, Alfred Köhler und Christian Köhler. Sie feiern in diesem Jahr das 150-jährige Jubiläum ihres Unternehmens und ihnen war von Anfang klar, dass „wir etwas für das Gemeinwohl machen möchten“, so Christian Köhler. Die Wahl fiel ganz schnell auf die KiTa Sternenzelt, „sie liegt zum einen wie unser Betrieb in Ettlingen-West und zum anderen hat sie ausgedehnte Freiflächen, wo die Schubkarren nebst dem passenden Werkzeug gut eingesetzt werden können“, erklärte Alfred Köhler. Und wie dringend die Schubkarren gebraucht werden, hob die stellvertretende Leiterin der Einrichtung Martina Gißler heraus. In den kommenden Tagen erhält nämlich die Kita Spielsand für den Außenbereich, da werden die grünen Schubkarren für den Transport mehr als nützlich sein. Und wie es sich gehört, bedankten sich die Kinder mit einem fidelen Handwerkerlied und einer großen Schwarzwälderkiestorte, jedoch ohne Kalorien. „Das Tortenbild wird einen Ehrenplatz bei unserer Feier erhalten“, freute sich Christian Köhler. Denn die Kinder wussten sehr genau, wer Geburtstag hat, und wie das Geburtstagskind

heißt, davon konnte sich auch Oberbürgermeister Johannes Arnold bei seinem Fragen- und Antwortspiel überzeugen. Es sei etwas Besonderes, dass eine Firma nicht nur mit ihren Mitarbeitern und ihrer Kundschaft feiert, sondern sich für das Gemeinwohl engagiert. Ihr Geschenk zeige „die Verwurzelung des Unternehmens mit Ettlingen“, so der OB, das früher seinen Sitz in der Nähe des Rathauses hatte, heute im Ettlinger Industriegebiet. „Wir können uns beglückwünschen, solche Firmen am Standort zu haben“, betonte Arnold. Dem Dank von Kerstin Gessert von der Geschäftsführung des katholischen Trägers der Kita und von Pfarrer Heringklee schloss sich auch Bildungsamtsleiter Henrik Bubel und seine für die Kindergärten zuständige Mitarbeiterin Sabine Weinmann an. Abschließend luden Onkel und Neffe Köhler alle zu ihrem Tag der offenen Tür am 11. Oktober ein, wo es neben einem Schubkarren-Rennen auch Edelstein-Sieben für die Kleinen gebe.

Manege frei für PLAYMOBIL

Zirkusgeschichte(n)
Sammlung Oliver Schaffer

Unter diesem Motto präsentiert das Museum die berühmtesten Zirkusse von gestern und heute - staunen Sie über prachtvolle Kostüme, seltene Exponate und sensationell inszenierte PLAYMOBIL-Welten. Auf dem Programm stehen wahrgenommene Artistik, verblüffende Magie und faszinierende Dressuren im Mini-Format. Coole Cowboys, wilde Gladiatoren und zauberhafte Feen sind ebenfalls mit von der Partie. Die riesige Spielzeug-Privatsammlung von Oliver Schaffer (Hamburg) mit über 5.000 Figuren war bereits im Pariser Musée des Arts décoratifs im Westflügel des weltberühmten LOUVRE zu sehen und lässt 200 Jahre ZIRKUSGESCHICHTE – mit Kunstreitern, Akrobaten, Clowns und Dompteuren – lebendig werden. In kleinen und großen Vitrinen gibt es für Besucher aller Altersklassen detaillierte SCHAULANDSCHAFTEN und realitätsnahe SPIELGESCHICHTEN zu entdecken: Mehrere Manegen warten darauf, die Zuschauer zu verzaubern, ein Kassenhäuschen reiht sich an das nächste, es regnet Konfetti. Alle sind sie auf den Beinen: Clowns, Artisten und Zauberkünstler, Musiker, mächtige Elefanten, feurige Rappen und exotische Zebras. Die privaten Leihgaben, die der Sammler Schaffer aus der ganzen Welt zusammentrug, bringen echte Zirkusluft in die Ausstellung: das Pupskissen von GRANDMA BARRY LUBIN, dem Starclown aus New York; die zarte, blassrote Clownsnase, Markenzeichen des mit Preisen überhäufteten DAVID LARIBLE und prachtvolle Zirkuskostüme der Dynastien Probst, Knie und Sarrasani. Im PLAYMOBIL Mal- und Spielbereich können junge Ausstellungsgäste aktiv werden und eigene PLAYMOBIL-Welten erschaffen. Mit der Welt des Zirkus beschäftigt sich auch eine Auswahl an Aquarellen und Pastellkreiden des Karlsruher Künstlers Hanfried Streit (1914-1993), die in einer kleinen Studio-präsentation die Playmobil-Ausstellung ergänzt. Als fulminanten Auftakt zu diesem Ausstellungsprojekt findet am Sonntag, den 5. Oktober das Museumsfest statt. An diesem Tag heißt es „Herreinspaziert!“ ins Schloss zu einem umfangreichen Programm zum Mitmachen, Staunen, Ausprobieren und Zuhören.

Infostand zum Hospiztag am 4. Oktober

Am Samstag, 4. Oktober ist der bundesweite Deutsche Hospiztag, an dem von 9 bis 12 Uhr der Hospizdienst Ettlingen, das Hospiz „Arista“, das palliative care team „arista“ und der Förderverein an einem Stand auf dem Marktplatz über ihre Aufgaben und Ziele informieren werden. Darüber hinaus gibt es das aktuelle Jahresprogramm 2014/15 des Fördervereins sowie Unterlagen u.a. zur Seminarreihe „Sterbebegleitung ist Lebensbegleitung“; Auskunft über die „Zeder“, „Hospiz macht Schule“. Zudem erhält man aktuelle Hinweise zu Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung.

Gutselen und andere literarische Bonbons

Wem der hiesige Zungenschlag fremd sein sollte, ihn aber verstehen möchte, der kommt am Donnerstag, 23. Oktober ins Grünhaus der Stadtwerke. Dort eröffnet der Mundartautor Werner Puschner den Reigen der Herbstlesungen von Die Buchhandlung. Gemeinsam mit dem Musiker Dieter Huthmacher stelle er sein Buch „Badisch für Anfänger“ vor, ein kompetenter Berater für alle Lebenslagen im Badischen. Informativ in ganz anderer Richtung wird der Donnerstagabend am 20. November, wenn die beiden Ökonomen Matthias Weik & Marc Friedrich erklären, warum der crash die Lösug ist, um so den notwendigen Wandel zu erzwingen und die globale Macht der Finanzwelt zu brechen. Wie man sein Ersparnis schützen kann, zeigen die beiden Experten auf. In die Tiefen unseres Gehirns nimmt am Dienstag, 25. November Werner Tiki Küstenmacher seine Zuhörer mit. Denn der Weg zum Glück führt für ihn durchs Gehirn, so der Simplify-Erfinder Küstenmacher. Sein Augenmerk gilt dabei dem limbischen System, unserem emotionalen Gehirn. „Womit ich nie gerechnet hätte“ heißt symptomatisch die Autobiographie des Gründers der dm-Drogeriemarktkette Götz Werner. Er wird am Freitag, 5. Dezember um 19.30 Uhr aus seinem Werk lesen, in dem er zeigt, was ihn bewegt. Nur Integrität führe zum Erfolg, deshalb stehe bei dm das ganzheitliche und soziale Denken im Mittelpunkt. Respekt vor der Individualität der Mitarbeiter und vor dem regionalen Umfeld der Märkte wurden zur Grundlage für organisches Wachstum. Der Erfolg gibt dem „Realträumer“, wie er sich selbst bezeichnet, recht. Alle anderen Lesungen außer jener mit Götz Werner beginnen um 20 Uhr und finden im Grünhaus der Stadtwerke, Hertzstraße 33 statt. Karten gibt es bei der Die Buchhandlung, Schillingsgasse 3, 07243 142 93.

Sicherheitswesten für Schulanfänger

Mit „coolen“ Westen gut sichtbar unterwegs



Mit großer Begeisterung zogen die Erstklässler der Erich Kästner-Schule in Ettlingenweier ihre Leuchtwesten an.

Einstimmig war der Tenor auf die Frage von Oberbürgermeister Johannes Arnold, wie denn der Schulanfang war: „Gut“. Keine Scheu hatten die Erstklässler der Erich Kästner-Schule in Ettlingenweier vor dem Rathauschef, der gemeinsam mit Jörg Amann vom Auto- und Motorsportclub Ettlingen (AMC), Kooperationspartner des ADAC, in die Schule gekommen war, um die Sicherheitswesten für die ABC-Schützen zu verteilen. Sie wußten auf alles eine Antwort, dass man diese leuchtenden Sicherheitswesten auf dem Weg zur Schule und nach Hause anzieht, aber auch wenn man am Nachmittag zum Spielen geht, weil „die Autofahrer uns dann einfach besser sehen können“. Schnell waren die Westen ausgepackt, dank der tatkräftigen Mithilfe von Direktorin Karin Klünder und Klassenlehrerin

Heidrun Zepf-Wiederkehr. Bereits zum fünften Mal erhalten die Schulanfänger im Rahmen einer bundesweiten Initiative diese ADAC-Westen, die dank dem hohen Anteil an reflektierendem Material „strahlen“ und so lang sind, dass sie auch unter dem Ranzen hervorblitzen. Und für den Kopf gibt es selbstredend eine Kapuze. „Das sieht richtig cool aus“. Beste Voraussetzungen, dass die Kinder „ihre“ Westen auch tragen. Die Aktion wird im übrigen von der ADAC-Stiftung „Gelber Engel“, der Hilfsorganisation „ein Herz für Kinder, Deutschen Post und dem Verband der Automobilindustrie VDA getragen. Arnold verabschiedete sich mit der Hoffnung, die Kinder bald wiederzusehen, „vielleicht beim Korksammelwettbewerb“, denn den hat die Schule schon mal gewonnen.

Vorverkauf
Buchhandlung Abraxas
07243 - 31511
Stadtinformation
07243 -101-221



Eigeninszenierung
„Der Hexer“
Krimi von Matthias Hahn
nach dem Buch von Edgar Wallace
Regie: Daniel Frenz
Sa, 04./11. Oktober, 20 Uhr
So, 05./12. Oktober, 19 Uhr
Gastspiel - Vorschau
„Hin und weg – der Mann bleibt da“
Kabarett mit Madeleine Sauveur
und Clemens Maria Kitschen
Sa, 18. Oktober, 20 Uhr
neues Programm
www.kleinebuehneettlingen.de
Schleinkoferstraße / Ecke Goethestraße

Streckenabschnitt Battstraße - Busenbach gesperrt:

S1/S11 wird durch Bus ersetzt

Wegen Weichenarbeiten am Bahnhof Ettlingen ist die Strecke zwischen dem Haltepunkt Rüppurr Battstraße und Busenbach von Donnerstag, 2. Oktober, 20 Uhr, bis Montag, 6. Oktober, 4.30 Uhr, gesperrt. Für die betroffenen Stadtbahnen der Linie S1/S11 wird ein Schienenersatzverkehr (SEV) eingerichtet. Die Fahrten der Linien S1/S11 enden bzw. beginnen von Karlsruhe kommend an der Haltestelle Battstraße. Dort erfolgt der Umstieg in den SEV. Der Fahrplan der S1/11 bleibt zwischen

Battstraße und Hochstetten unverändert. Vom Albtal kommend enden bzw. beginnen alle Fahrten in Busenbach mit Anschluss an den SEV. Im Albtal gilt während der Sperrung ein Sonderfahrplan für den Schienenverkehr. Die Abfahrten und Ankünfte werden verschoben, um den Anschluss an den SEV herzustellen. Die Fahrten der S1/11 ab Busenbach nach Ittersbach/Bad Herrenalb erfolgen circa 25 Minuten später. Die Fahrten ab Ittersbach/Bad Herrenalb in Richtung Karlsruhe erfolgen circa 25 Minuten früher.

Ein Herz für Ettlingen – Ehrenamtliche in der Bürgerstiftung

Heute: Sigi Masino



„Hallo, mein Name ist Sigi Masino, ich bin seit vielen Jahren im Aktiv-Team der Bürgerstiftung Ettlingen tätig. Als Hobby-Musiker mit vielfältigen Kontakten gelang es mir, das Thema Musik im breiten Tätigkeitsfeld der

Bürgerstiftung zu verankern. So organisiere ich seit vielen Jahren gemeinsam mit dem Kulturamt Ettlingen Konzerte für die Bürgerstiftung mit dem Ziel, die Einnahmen aus diesen Veranstaltungen dem Stiftungskapital der Bürgerstiftung zufließen zu lassen. Das habe ich jedoch nur mit Hilfe vieler Sponsoren geschafft, die sich immer wieder gerne für die Aktivitäten der Bürgerstiftung mit einbinden ließen. Nur so war es möglich, bis heute weit über 30.000 € dem Stiftungskapital zukommen zu lassen - an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Sie, die die Konzerte besucht haben und an alle Sponsoren dieser Veranstaltungen. Ich wünsche mir sehr, dass wir auch in dieser Woche wieder ein „ausverkauftes Haus“ haben. Deshalb möchte ich Sie auf das Konzert der Musik- und Showband "PHIL" am Samstag, 4. Oktober hinweisen: Die Band aus dem Raum Karlsruhe gilt als eine der authentischsten Phil Collins- und Genesis Tribute-Shows in Europa. Mit ihrem Unplugged-Konzert präsentiert diese Band um den Sänger und Entertainer Jürgen "Phil" Mayer die schönsten Songs der beiden Showgrößen. Und das mit akustischen Arrangements, wie z.B. "Another Day in Paradise", "In the Air tonight" oder "One more Night". Ab 20 Uhr unterhält Sie als "Warm Up" Stephan Hardt und seine Band mit einem Mix aus Blues und Soul. Zeigen auch Sie ein Herz für Ettlingen und unterstützen Sie die Bürgerstiftung. Informationen erhalten Sie unter 07243/101-8229, info@buergerstiftung-ettlingen.de und unter www.buergerstiftung-ettlingen.de.

Lebensfreude trot(z)t Alter – Demenz und Musik

8. Informationsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Musikschule

Musik bewegt innerlich und äußerlich. Bei an Demenz erkrankten Menschen wecken das gemeinsame Singen und Musizieren ungeahnte Ressourcen. Daher steht die Musik im Mittelpunkt der 8. Informationsveranstaltung des Arbeitskreises Demenzfreundliches Ettlingen, die am Samstag, 11. Oktober, von 10.30 bis 17 Uhr in Kooperation mit der Musikschule stattfindet.

Nach der Eröffnung durch den Schirmherrn der Veranstaltung, Oberbürgermeister Johannes Arnold, um 10.30 Uhr, wird um 10.45 Uhr die Musik- und Psychotherapeutin Eva Stoevesandt von der Musikschule erläutern, wie man für und mit Menschen mit Demenz Musik gestalten kann. Nach der Mittagspause, die um 12 Uhr durch ein „musikalisches Häppchen“ eingeläutet wird, fin-

den drei verschiedene Workshops statt. **Workshop 1** beginnt um 13.30 Uhr mit Eva Stoevesandt und Ensembles der Musikschule unter dem Motto „**Musik, Emotion und Erinnerung**“. 14.30 Uhr setzt sich **Workshop 2** mit „**Musik und Bewegung**“ auseinander: Brigitte Kruse von der Musikschule erläutert einfache Möglichkeiten der körperlichen Aktivierung durch (Sitz-)Tanz. In **Workshop 3**, „**Musik und Kommunikation**“ geht es um ein Mitmachexperiment für Jung und Alt, wiederum mit Eva Stoevesandt. Den Abschluss bildet ab 15.30 Uhr ein gemeinsames Singen. Anmeldungen erbeten bis 3. Oktober, unter 0176/38393964, 07243/99396 oder über den ausgefüllten Anmeldeabschnitt des Informationsfaltblatts, das an allen üblichen Stellen ausliegt.

Motorradanhänger sichergestellt – Eigentümer bitte bei Ordnungsamt melden

Am 4. September wurde vom Gemeindevollzugsdienst der Stadt in der Straße Im Kohlmichel in Spessart, im Bereich der Parkplätze ein Anhänger ohne amtliche Zulassung abgeschleppt, da er dort seit längerem unberechtigt stand. Es handelt sich dabei um einen einachsigen silberfarbenen Anhänger mit 2 Bügeln für den Transport von Krafträdern. Der Anhänger befindet sich derzeit bei der Firma Weber GmbH, Beim Runden Plom 5 in Ettlingen, 07243 - 71580. Der Eigentümer wird aufgefordert, sich umgehend beim Ordnungsamt, Abteilung Sicherheit, Schillerstr. 7-9, Ettlingen, Ansprechpartner Andreas Geiger, 101-188 zu melden.

Die Stadt baut für Sie

...



Infos über Bauarbeiten gibt es auch unter www.ettlingen.de, „Wirtschaft und Verkehr“, oder via Link: <http://www.ettlingen.de/servlet/>

PB/menu/1154409/index.html. Auskünfte erteilt das Stadtbauamt 101-361 oder stadtbau-amt@ettlingen.de, bei Bauarbeiten durch die Stadtwerke 101-02.

Kanalstraße bis voraussichtlich 30. November im Bereich zwischen Entengasse

und Friedrichstraße wegen Fernwärmenetzanschluss für das „Obere Albgrün“ voll gesperrt.

Hertzstraße bis voraussichtlich 2. Oktober im Bereich zwischen Kreisel Rudolf-Plank-Straße und Zufahrt Feuerwehr wegen Fahrbahndeckensanierung voll gesperrt.

Wilhelmstraße bis voraussichtlich 17. Oktober im Bereich des Bahnübergangs Wilhelmstraße wegen Kabeltiefbau- und Belagsarbeiten der AVG voll gesperrt.

Zehntwiesenstraße bis voraussichtlich 31. Oktober zwischen Hans-Thoma- und Karl-Friedrich-Straße einschließlich Kreuzungsbereich Hans-Thoma-/Zehntwiesenstraße wegen Kanal- und Deckensanierungsarbeiten voll gesperrt.

Auftragsvergaben

Eine Firma aus Schwanau wird von Oktober 2014 bis September 2015 rund 45 Kilometer **Kanalnetz** reinigen, 30 Kilometer Kanalnetz und circa 600 Kanalschächte inspizieren. Die Kosten dafür liegen bei 472 270 Euro.

Sowohl im Sommer als auch im Winter wird das neue **Trägerfahrzeug „Unimog U 427“** für den Baubetriebshof dank unterschiedlicher Anbaugerätschaften einsatzfähig sein. Das bisherige 14 Jahre alte Fahrzeug wird verkauft, mit einem Erlös von rund 30 000 Euro wird gerechnet. Die Kosten für den neuen Unimog liegen bei über 178.141,86 Euro.

Die **Holzrtearbeiten** im Stadtwald wird ein Unternehmen aus Pfinztal zum Jahrespreis von rund 267 750 Euro durchführen. Rund 10 000 Festmeter wird das Unternehmen einschlagen, mehr als die Hälfte des Einschlagvolumens. Der Vertrag ist für die Dauer von vier Jahren ausgelegt, von Oktober bis zum September 2018.



! Kultur live

Karten: Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243/101-380
www.ettlingen.de, www.reservix.de (zzgl. Reservixgebühr)

Nachtcafé spezial



Samstag, 18. Oktober 2014
21 Uhr, Schloss/Epernaysaal

Lars Reichow: Freiheit

Freiheit - einfach tun und lassen, was man will. Irgendwo hinfahren, ohne Ziel und ohne Aufladekabel. Der kleine Moment des Glücks, kurz bevor der Nachbar den Bohrer ansetzt. Freiheit denkt, was sie will. Sie sagt, was sie will und dann lacht sie auch noch, worüber sie will. Bleibt nur noch die Frage, wozu wir diese verdammten Handys erfunden haben... Lars Reichow war so frei, ein Programm über das wichtigste Thema der Welt zu schreiben. Nein, nur für die Bühne! Sie müssen schon vorbeikommen.

VVK: 16,- / 17,50 €; AK: 18,50 / 20,- €

Kultur live spezial



Donnerstag, 30. Oktober 2014
20 Uhr, Stadthalle

Little Show of Horror Comedy

Lachen und gruseln in einem? Gänsehaut und Zwerchfellmassage gleichzeitig? Im selben Moment vor Lachen weinen und vor Angst schwitzen? Geht das? Die drei Masters of Comedy werden einen Horrorfilm in 7 Minuten erklären..... grausam, gruselig und zum Kreischen komisch. Die drei Komiker, Heinz Gröning, Horst Fyrguth und Holger Müller, persiflieren sich quer durch die Bösewichtpalette. Die drei massieren in freundschaftlicher Feindschaft permanent das Zwerchfell und sorgen in einem furiosen Finale dafür, dass Lachtränen fließen und Nackenhaare büschelweise zu Berge stehen!

VVK: 13,-/16,-/19,-€ AK: 15,50/18,50/21,50 €

Folknacht



Samstag, 8. November 2014
19.30 Uhr, Stadthalle

Huldrelokk - We Banjo 3 - Hot Griselda

Huldrelokk: Folkmusik aus Skandinavien in 3 Sprachen, mit dreistimmigen Gesang, 2 rasant virtuos Fiedeln, 1 groovigen Gitarre und div. anderen Instrumenten.

We Banjo 3: Sie wurden über Nacht zum Geheimtipp und Publikumsliebbling und mischen die Irish- und Banjo-Szene auf. Ihr Debüt-Album wurde von der Irish Times zum „Traditional Album of the Year 2012“ gekürt; die Lobeshymnen überschlugen sich. „Diese ultra-talentierten irischen Musiker interpretieren die heiligen Traditionen aus Irland und den USA mit einer Frische, die ans Magische grenzt.“ (The Wall Street Journal)

Hot Griselda: Mit Pipes, Low Whistles, Melodeon, Sopransaxophon und div. Saiteninstrumenten liefern sie einen atemberaubenden Instrumental-Sound und einem Groove, zu dem man tanzen muss!

Tanzkurs: Elke-Charlotte Pflock gibt einen Tanzkurs von 14 - 17 Uhr im Bürgerkeller, Kosten: 14,- €

Folknacht VVK: 21,- €; AK: 24,- €
Kombikarte Folknacht und Tanzkurs: 30,- €

Ettlingen

Diakonisches Werk

wellcome Ettlingen - Hilfe für Familien im ersten Lebensjahr des Kindes -

Das Kind ist da, die Freude ist riesig- und nichts geht mehr. Kommt Ihnen diese Situation bekannt vor? Gut, wenn Familie und Freunde helfen, den Baby-Stress zu bewältigen. Wer keine Hilfe hat, bekommt sie von wellcome. Wellcome ist eine praktische Unterstützung im ersten Lebensjahr des Kindes. Die Hilfe kann von allen Familien in Anspruch genommen werden und dauert zwischen sechs Wochen oder auch mehreren Monaten. Während dieser Zeit kommt die wellcome-Ehrenamtliche etwa zweimal pro Woche für zwei bis drei Stunden nach Hause. Sie geht mit dem Baby spazieren, wacht über den Schlaf, während die Mutter sich ausruht, spielt mit dem Geschwisterkind oder begleitet die Zwillingsmutter zum Arzt und vieles mehr. Die Gebühr beträgt bis zu 5 Euro pro Stunde und eine einmalige Vermittlungsgebühr von bis zu 10 Euro. Doch am Geld darf die Hilfe nicht scheitern. Sprechen Sie uns an, wir finden einen Weg. Nehmen Sie bei Bedarf Kontakt auf zum Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Str. 31, Tel: 07243/5495-0, Ansprechpartnerin: Mirjam Mann. Weitere Informationen unter: www.welcome-online.de.

Prüfung Krankheitsbedingt verschoben

Erdgastankstelle wegen Inspektions- arbeiten geschlossen

Die Erdgasanlage der Stadtwerke Ettlingen (SWE) auf dem Betriebsgelände der ARAL-Tankstelle in der Karlsruher Straße 50 a bleibt vom 6. bis 10. Oktober wegen Inspektionsarbeiten des TÜV geschlossen. Bereits für Anfang September war diese Wartung eingeplant – doch sie musste abgesagt werden wegen Krankheit des Prüfsachverständigen des TÜV. Nach jeweils zehn Jahren steht bei allen Erdgastankstellen eine umfassende TÜV-Prüfung auf dem Programm. Im Fokus steht dabei vor allem die Verdichterstation, in der zwei Kompressoren dafür sorgen, dass die Erdgasspeicher für die Tankvorgänge immer gut gefüllt sind. Die SWE-Erdgastankstelle steht ansonsten wie gewohnt 24 Stunden uneingeschränkt zur Verfügung. Fragen zum Thema Erdgas als Kraftstoff beantworten die Stadtwerke Ettlingen GmbH gerne unter 07243 101-02. Weitere Informationen unter www.sw-ettlingen.de.

Gefahr in Verzug



Abgesperrt wegen "Steinschlag"

Ein größeres Stück Sandstein ist fast in unmittelbarer Nähe der Dachrinne des Rathauses herausgebrochen und auf den Fußgängerweg gefallen. Bei genauerer Betrachtung durch einen Steinmetz zeigte sich, dass mehrere Platten an der Fassade des Gebäudes locker sitzen. Als man vor Jahrzehnten das Rathaus sanierte, hat man die Platten ohne Einband und zum Teil ohne Dübel auf die Fassade geklebt. Durch den Einband würden die Sandsteinplatten beim Herauskippen festgehalten werden. Bei dem herabgestürzten Sandstein konnte man erkennen, der Kleber hat gehalten, es war die über dem Kleber befindliche Sandsteinschicht, die sich löste. Der Stein arbeitet bedingt durch die Witterung. Da man nicht absehen kann, ob nochmal ein größerer Sandstein herabfällt, hat der Chef des Amtes für Wirtschaftsförderung und Gebäudemanagement Wolfgang Erhard wegen der Gefahrensituation eine Sicherheitsabspernung angeordnet.

Kinderfest im Horbachpark ein voller Erfolg



Zum zweiten Mal fand das Kinderfest „Natürlich Natur“ statt, bei dem alle Kinder und Naturbegeisterte auf spielerische Weise die Natur erleben konnten. Nach der erfolgreichen ersten Auflage im letzten Jahr sollten dieses Jahr noch mehr Kinderaugen mit facettenreichen Spiel-, Bastel- und Erlebnisaktionen zum Leuchten gebracht werden. Mit tatkräftiger Unterstützung von Ettlinger Vereinen und Privatpersonen verwandelte das Kultur- und Sportamt den Horbachpark mit seinem Horbachsee in ein Erlebnisparadies, das nicht nur die Kinder zu genießen wußten. Ein nicht unerhebliches Quäntchen Anteil an diesem erfolgreichen Sonntag hatte auch das traumhafte Wetter. Und mancher rieb sich verwundert die Augen, denn erstmals konnte man auf dem Horbachsee Tretboot fahren. Alle Vereine und Organisationen freuten sich über die großartige Resonanz der Besucher.

Sperrung des Wattkopftunnels vom 6. bis 9. Oktober in den Nachtstunden

Zur Durchführung von Wartungsarbeiten muss der Wattkopftunnel zwischen Montag, 6. Oktober und Donnerstag, 9. Oktober jeweils von 19.30 bis 5.30 Uhr für den Verkehr voll gesperrt werden. Die Umleitungsstrecke durch Ettlingen ist ausgeschildert.

Noch Klärungsbedarf

Auf Antrag der CDU-Fraktion, der sich die Mehrheit des Ausschusses für Umwelt und Technik anschloss, wurde der Tagesordnungspunkt „Bebauungsplan Wasenpark“ abgesetzt, weil noch Klärungsbedarf bestehe.

Stadtarchiv

„Alles muss raus“- Bücherschnäppchen

Am Samstag, den 11. Oktober, können Sie zwischen 10 und 13 Uhr im Foyer vor der Stadtinformation ein Schnäppchen machen. Aus Anlass des Umzugs vom Stadtarchiv gibt es Rabatte auf die Bücher „Katholisches Milieu und Kleinstadtgesellschaft“ und „Aus dem Erdreich geborgen“. Das erste Buch beleuchtet die Zeit zwischen 1918 und 1938 und geht dabei auf die geistigen, wirtschaftlichen und politischen Wurzeln für die Katastrophe ein. Das zweite Buch geht weit zurück in die Frühzeit der Besiedlung des Ettlinger Raumes.

„Katholisches Milieu und Kleinstadtgesellschaft“ kostet 34 Euro regulär. Am 11.10. kostet es für kurze Zeit Euro 20. „Aus dem Erdreich geborgen“ kostet Euro 24,90. Bei unserer Aktion zahlen Sie Euro 18. Andere Kleinigkeiten finden Sie auf unserem Büchertisch. Diese Sonderaktion gilt nur am 11. Oktober zwischen 10 und 13 Uhr und auch nur am Stand des Stadtarchivs.

Frauen

Stillcafé in Ettlingen

jeden ersten und dritten Freitag des Monats 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen, Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, 07243 121 33.

Die Bürgerstiftung Ettlingen präsentiert:

Phil

„unplugged“

www.phil-online.de

SCHLOSSGARTENHALLE ETTLINGEN
SAMSTAG, 04.10.2014
Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr

VVK: 21,- / 18,- / 15,- € AK: 23,50 / 20,50 / 17,50 €
Karten: Stadtinformation Ettlingen, 07243-101-380,
info@ettlingen.de, www.reservix.de

effeff - Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, 07243/ 12369, www.effeff-ettlingen.de, eMail: info@effeff-ettlingen.de, Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine email. Sie werden zurückgerufen. **Weitere Beschreibungen der Kurse etc. finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.**

Nächste Woche im effeff
Mi, 1. und Do. 2. Oktober

Start der Elba®-Kurse für Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr. Kurzentschlossene sind willkommen. Bitte über das Büro anmelden. Kosten: 85,- € Mitglieder, 95,- € Nichtmitglieder / insg. Je 10 Termine

Donnerstag, 2. Oktober

Das „Offene Café“ für jedermann 16 – 18 Uhr – Kinderbetreuung im Nebenzimmer. **Nächste Woche** kommt die Kinderfriseurin ins offene Café. **Bitte im Büro dafür anmelden!**

Die Konversationsgruppe 16 Uhr

für alle Migranten, die ihre erlernten Deutschkenntnisse anwenden wollen - unter Anleitung Texte lesen und frei sprechen. Ohne Anmeldung.

Sonntag, 5. Oktober

Alleinerziehenden Treff 11 – 12.30 Uhr

Willkommen sind alle alleinerziehenden Mütter und Väter mit und ohne Kinder. Der Treff soll einen Austausch ermöglichen. **Auch heute widmen wir uns wieder einem besonderen Thema etwas intensiver.**

Dienstag, 7. Oktober

Für unsere Kleinsten -

Das Zwergencafé 10 – 11.30 Uhr

Eltern mit Baby im ersten Lbj. treffen sich wöchentl. unter prof. Anleitung – **Thema heute: Babys Füße und erste Schuhe**, Teilnahmegebühr 3,- €, keine Anm. erfordl. weitere Infos zwergencafe@gmx.de

Es sind noch wenige Plätze frei.

Gleich anmelden:

Freitag, 10. Oktober

Babymassage – Wurzeln geben fürs Leben – insg. 6 Termine, jew. Fr. 10 – 11.30 Uhr,

Kosten: 55,- € Mitglieder, 60,- € Nichtmitglieder, Anm. über das Büro.

Donnerstag, 16. Oktober

Elternseminar zum Thema „Einfühlsame, gewaltfreie Kommunikation“ – Rette mich bevor ich explodiere! – 4 weitere Termine – jew. Do. 19 – 21.45 Uhr - Kosten: 110,- € Mitglieder, 120,- € Nichtmitglieder – Anm. über das Büro erf.

Mittwoch, 22. Oktober - ab 19.30 Uhr

Informationsveranstaltung über den Elternkurs erMUTigung (nach KESS®), der am 5. November beginnt. Vorher zeigen wir den Film „Wege aus der Brüllfalle“.

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Anlaufstelle für freiwilliges Engagement
Klostergasse 1, 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Cafeteria: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind zu erreichen:

Oase-Dienst „Senioren helfen Senioren“
Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreivarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Reparaturen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Haustier-Notdienst

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung, Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

Veranstaltungstermine

Fr., 03.10., Tag der Deutschen Einheit.

So., 05.10., 15 Uhr: **Lesung „Gedichte sind Nahrung für die Seele“** von Günther Schollmann und Team mit Musik und Gesang im Begegnungszentrum Ettlingen, Klostergasse 1. Mitwirkende: Heinz Günther Blank (Bariton), Stefan Huber (Flöte), Hans-Hugo Kamrath (Klavier). An diesem Nachmittag ist auch die **Cafeteria des Begegnungszentrums geöffnet.**

Mo., 06.10., 10:30 Uhr: Denkanstoß; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ in der Kaserne; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 14:30 Uhr: Bridge; 17 Uhr: Line Dance Gruppe „Old Folks“ – Übungsabend; 19 Uhr: „La Facette“ Theaterprobe.

Di., 07.10., 09:30 Uhr: Gedächtnistraining 1, Senioren-Wandergruppe – Treff : Bahnhof Ettlingen Stadt; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark, Schach „Die Denker“, Englisch für Fortgeschrittene; 10:28 Uhr: Mit „Karte-ab-60“ ins Keramikmuseum in Zell a. H. – Abfahrt: Bahnhof Ettlingen-Stadt; 14 Uhr: Boule-Gruppe 1 (Wasen) und Boulegruppe 2 (Neuwiesenreben);

15:45 Uhr: Französisch 50plus; 17 Uhr: „Intermezzo“ Orchesterprobe.

Mi., 08.10., 09:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2 (DRK-Haus); 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher, Tierfreunde: Wanderung mit Hunden – Anfahrt mit den Pkws nach Dobel; 13 Uhr: Stammtisch „Tiere brauchen Freunde“ – „Jägerstube“; 14 Uhr: Rommee-Spieler; 14:30 Uhr: Doppelkopf; 15 Uhr: Motivzeichnen; 16 Uhr: Vortrag „Klassische Musik“: Portrait des großen Pianisten Claudio Arrau; 18 Uhr: „Graue Zellen“ Theaterprobe.

Do., 09.10., 10 Uhr: Französisch für Anfänger „Les Débutants“; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ in der Kaserne; 14 Uhr: Rommee-Joker, Boule-Gruppe 3 – Wasen; 15:30 Uhr: Singgemeinschaft 50plus Singen im Stephanusstift; 19 Uhr: „La Facette“ Theaterproben.

Über regelmäßig stattfindende Gruppenveranstaltungen informiert ein grünes Falblatt, das im Begegnungszentrum in der Klostergasse 1 ausliegt, ausführlich. Abweichungen davon werden an dieser Stelle bekannt gegeben, sofern dem Seniorenbüro entsprechende Informationen vorliegen.

Computer-Workshops im Oktober

Di 07.10. 10 Uhr Datei- und Ordnerverwaltung auf dem PC

Di 07.10. 14 Uhr PC-Grundwissen 1 (Neueinsteiger)

Mi 08.10. 10 Uhr „Eigene Fotos & PC“ für Einsteiger, Teil III und IV

Do 09.10. 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Einsteiger

Do 09.10. 14 Uhr E-Mail einrichten mit Outlook / Windows-Mail

Mo 13.10. 10 Uhr Sicherheit für Windows (7, 8, Vista)

Di 14.10. 10 Uhr Internet für Einsteiger

Mi 15.10. 10 Uhr PC-Workshopleiter-Treffen

Do 16.10. 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Fortgeschrittene

Mo 20.10. 10 Uhr Smartphone und Tablet mit Google Android

Di 21.10. 10 Uhr Internet für Fortgeschrittene

Di 21.10. 14 Uhr PC-Grundwissen 2

Mi 22.10. 10 Uhr „Eigene Fotos & PC“ für Einsteiger, Teil III bis V

Mi 22.10. 14 Uhr mit Picture IT Bilder verändern

Do 23.10. 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Einsteiger

Di 28.10. 10 Uhr Datei- und Ordnerverwaltung auf dem PC

Do 30.10. 10 Uhr Windows 8/8.1 auf dem Desktop-PC/Notebook

Die Workshops finden im Begegnungszentrum statt. Eigene Notebooks/Laptops können mitgebracht werden. Weitere Informationen können den an der Rezeption ausliegenden Handzetteln entnommen werden. Eine **Anmeldung ist erforderlich.**

Hinweise zu Veranstaltungen

Gemeinschaftliches Wohnen im Alter – 10 Jahre ZAG Erfahrung in Karlsruhe – eine Veranstaltung des ZAG (Zukunft alternativ gestalten) am Donnerstag, 2. Oktober, 15:30 Uhr im Begegnungszentrum am Klösterle.

Referent: Prof. Dr. Claus Klingshirn, Erfahrungsbericht: Herma Schendel, Moderation: Helga Traxel.

Was Henning Scherf gelungen ist, gelingt nicht überall: Eine „Alten-WG“. Zu oft trennen unterschiedliche Ansprüche die Interessenten bereits bei der Wahl des Ortes, der Zusammensetzung der Personen, der Alltagsgestaltung, der Balance zwischen Nähe und Distanz, usw. und lassen dadurch gute Ideen oft schon im Planungsstadium scheitern. Dass es dennoch manchen Menschen gelingt, das rechte Maß an gegenseitiger Freiheit und Verantwortung zu finden, macht neugierig. Über das Wie und unter welchen Voraussetzungen das Karlsruher Wohnprojekt seit 10 Jahren funktioniert, werden drei Bewohner aus dem ZAG berichten. Der Eintritt ist frei.

Lesung für Lyrikfreunde

„Gedichte sind Nahrung für die Seele“ von Günther Schollmann und Team mit Musik und Gesang am **Sonntag, 5. Oktober, 15 Uhr**, im Begegnungszentrum, Klostersgasse 1. Mitwirkende: Heinz Günther Blank (Bariton), Stefan Huber (Flöte), Hans-Hugo Kamrath (Klavier). An diesem Nachmittag ist auch die **Cafeteria des Begegnungszentrums geöffnet**.

Tierfreunde bieten im Oktober zwei Wanderungen an

Am **Mittwoch, 8. Oktober, 10 Uhr**, treffen sich die Tierfreunde in der Wilhelmstraße (Nähe „Jägerstube“). Von dort geht es mit Pkws nach Dobel (Wanderparkplatz „Jägerhaus“). Die Wanderung mit einer Länge von ca. 5,3 km und 130 Höhenmetern! führt durch den Wald. Wer eine Mitfahrt zum Ausgangspunkt benötigt, möge dies bei der Anmeldung bitte mitteilen. Der gemeinsame **Abschluss** für Wanderer und Nichtwanderer findet ab ca. **13 Uhr** in der „Jägerstube“ in Ettlingen statt. Auskünfte und Anmeldungen **bitte bis 3. Oktober** bei Birgitte Sparkuhle, Tel. 07243 77903 (AB).

Die **2. Wanderung** (für einen guten Zweck) ist am **Samstag, 18.10.** Auf vielfachen Wunsch wollen die Tierfreunde noch einmal das **Essen (ca. 13 Uhr) im veganen Restaurant in Mühlacker (ca. 45 Minuten Fahrzeit) mit einer kleinen Wanderung verbinden. Treffpunkt um 10 Uhr in der Wilhelmstraße** (Nähe „Jägerstube“) zur gemeinsamen Fahrt. Wer eine Mitfahrt benötigt, möge dies bei der **verbindlichen Anmeldung** (wegen der reservierten Plätze im Restaurant) mitteilen. **Um eine Spende für die Tiere** (ab 5 EUR) **wird gebeten. Ab ca. 15 Uhr werden die einzelnen Pkw-Teams nach Ettlingen zurückfahren.** Auskünfte und Anmeldungen **bitte bis 10. Oktober** bei Birgitte Sparkuhle, Tel. 07243 77903 (AB).

Sicher mobil

Am **Freitag, 10. Oktober, 15 Uhr** hält Siegfried Ruf in Zusammenarbeit mit dem ADAC einen Vortrag aus seiner Reihe: „Sicher mobil“ zu dem Thema **„Sicher unterwegs als Fußgänger, Radfahrer und andere Verkehrsteilnehmer“**. Anmeldung über das Begegnungszentrum – Der Eintritt ist kostenfrei.

„Tricks und Betrügereien an der Haustür und unterwegs“

Remigius Kraus, Stellv. Leiter des Referats Prävention beim Polizeipräsidium Karlsruhe hält am **Donnerstag, 16. Oktober, 15 Uhr, im Begegnungszentrum am Klösterle einen Vortrag zum Thema „Tricks und Betrügereien an der Haustür und unterwegs“**. Der Eintritt ist frei.

Achtung Neu: Yoga auf dem Stuhl im Begegnungszentrum

für Seniorinnen und Senioren unter Anleitung einer erfahrenen Senioren-Yoga-Übungsleiterin. **„Yoga auf dem Stuhl“ fördert Gesundheit und Wohlbefinden** – auch für Menschen mit Bewegungseinschränkungen. Yoga bringt Körper, Geist und Seele in Einklang. Die einfachen Übungen fördern Beweglichkeit, Kraft und Konzentration, bewusste Atmung versorgt den Körper mit Sauerstoff.

Beginn: Freitag, 17. Oktober, 10:30 Uhr, im Begegnungszentrum, Klostersgasse 1.

Kursdauer: wöchentlich, jeweils freitags von 10:30 bis 12 Uhr, insgesamt 15 Stunden.

Kursgebühr: 20 EUR

Anmeldung: persönlich im Begegnungszentrum, Klostersgasse 1, zu den üblichen Öffnungszeiten (Mo. – Fr. zwischen 10 und 12 Uhr). Die Gruppe kommt nur zustande, wenn sich mindestens zehn Personen anmelden.

Literaturkreis

Der nächste Termin des Literaturkreises ist am **Dienstag, 21. Oktober, 11 Uhr**, im Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1. Es wird das Buch „Der geheime Teilhaber“ von Joseph Conrad besprochen. Gäste sind willkommen.

seniorTreff Ettlingen-West

Termine:

Montag, 6. Oktober

09:00 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl**
(Warteliste für Folgekurs liegt aus)

Dienstag, 7. Oktober

09:00 Uhr – **Sturzprävention**
10:15 Uhr – **Sturzprävention**
16:00 Uhr – **Offenes Singen**

Mittwoch, 8. Oktober

14:00 Uhr – **Boule „Die Westler“** – Entenseepark

Donnerstag, 9. Oktober 2014

09:00 Uhr – **Sturzprävention**
10:00 Uhr – **Entensee-Radler** – Treff: Fürstenberg
14:00 Uhr – **Offener Treff**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt.

Beratung, Anmeldung und Information: Donnerstags von 10-12 Uhr persönlich im **seniorTreff** Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,
Tel.: 07243-4704, www.kjz-specht.de

Ferienpass: die im Ferienpass getölpelten Sachen können ab sofort abgeholt werden. Wir sind täglich ab 12 Uhr im Haus, MO und DI bis 19 Uhr, MI bis 21 Uhr, DO und FR bis 22 Uhr

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite

„Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für **„Was sonst noch interessiert“** und den **Anzeigenteil:**

Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: anzeigen.76275@nussbaummedien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

SUPERHELDEN - Spannende HERBSTFERIEN*

Ferienspaß für Kids ab 8 J., vom 27.10.-29.10., jeweils von 10-16 Uhr, 48 €; Anmeldung erforderlich!

MITTAGSTISCH mit Vor-, Hauptspeise und Dessert gibt's für 3 € von MO-FR von 12-14 Uhr; aktueller Speiseplan unter www.kjz-specht.de

TREFF AM MITTAG mit Billard, Kicker und Brettspielen MO-DO von 14-15.30 Uhr

HAUSAUFGABENHILFE* für Schulkinder ab der 5. Klasse für 3 € pro Termin, MO-DO von 14-16 Uhr; Anmeldung erforderlich!

DAS SPECHTMOBIL IST UNTERWEGS bis Ende Oktober mit Spiel- und Basrelaktionen rund um das Thema Jahrmarkt; jeden MI und DO von 15:30-17 Uhr; nähere Infos auf unserer Homepage

KINDERFLOHMARKT* SO, 12.10. 14-17 Uhr, Standgebühr 5 € + 1 Kuchen, Anmeldung erforderlich

KIDSTREFF mit Spielen, Basteln und Outdoor-Aktionen von 7 bis 10 Jahren, DO von 15.30-17 Uhr, ohne Anmeldung

OFFENER TEEN-TREFF mit Spielen, Kochen, Chillen, aktuellen Konsolenspielen und Chatten, für Kids und Teens bis einschließlich 14 Jahren, MO und DI jeweils von 16-19 Uhr, 0 €

TONSTUDIO jeden DO von 16.30-18.30 Uhr, ohne Altersbeschränkung

SPECHTCAFES MI von 18-21 Uhr, FR von 18-22 Uhr, jeden 2. und 4. SA im Monat von 18-22 Uhr

OFFENES TÖPFERN für jedes Alter DO, 19-22 Uhr, 7 € pro Abend, das Material wird extra abgerechnet;

FEUERSCHALE* (Ton+Wachs) 2x DO, 09.10.+16.10., jeweils von 15-16:30 Uhr, 9 €, ab 6 J.

* Anmeldung erforderlich

zu *HorbachFreunden* hat sich bestens bewährt!" resümierten die Aktivisten Joe Walz und Harald K. Freund. Sie dankten ihren Co-Assistenten Max, Florian, Pietro, Helen und Lisa, die ihre jugendlichen Altersgenossen zu außergewöhnlichen „Ägdschens in LEHMsatt-NATURpurWASSERtotal-SPASSextrem“ motivierten....



Höhe- und Schlusspunkt in *AGADIRs whirlpool*: Nach fünf Stunden in Lehm, Schlamm und Wasser immer noch POW-ERtotal ...

Foto: Andreas Kaiser

Musikschule Ettlingen



Beim Podium junger Solisten spielen Schülerinnen und Schüler der Musikschule Solowerke und Kammermusik. Der Eintritt ist frei.



Unter der Leitung von Ingrid Zirke und Stefan Fritz präsentieren sich die Chöre und Instrumentalisten der Musikschule. Karten für 7,- € (erm. 2,- €) erhalten Sie bei der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch unter 07243/101-312 und per Mail musikschule@ettlingen.de zur Verfügung.

Der Beginn mit Musik

Aufgepasst und mitgemacht
Im Herbst beginnen wieder die neuen Grundstufenkurse der Musikschule Ettlingen, über die wir in der vergangenen Zeit mehrfach an dieser Stelle informiert haben.

Kinder, Eltern aufgepasst!

Es gibt zurzeit noch freie Plätze in folgenden Kursen:

Fridolino-Minis:

Alter: 27 Monate - 3 Jahre, Eltern-Kind- Gruppe
Termin: Donnerstag, ab 6. November, 9 Uhr
Unterrichtsort: Musikschule
Kursleiterin: Ingrid Zirke
Fridolino, unser Musikschulbär, lädt Kinder und Erwachsene ein, mit ihm gemeinsam die Welt der Musik zu entdecken. Klang- und Rhythmusspiele, Musikgeschichten, Lieder, Verse, Finger-, Bewegungs- und Tanzspiele bringen Kinder und Erwachsene miteinander in Kontakt und geben im Lauf der Zeit eine musikalische Schatzkiste mit nach Hause. Während die Aktionen unserer Minis noch sehr auf die eigenen Eltern bezogen sind, lernen die Maxis zunehmend, selbständig zu agieren und auf andere Kinder oder die Lehrerin zuzugehen. Die Fridolino-Gruppe von 8-10 Eltern-Kind-Paaren trifft sich einmal pro Woche für 45 Minuten in der Musikschule. Eine Schnuppermöglichkeit während der laufenden Kurse bzw. der Einstieg in be-

Umweltinfo

Agendagruppe * AlbFreunde*

Arge *HorbachFreunde* Ettlingen

„Natürlich Natur ...!“

im *NEPTUNie-NATURpurREICH* ...

...war letzten Sonntag beim Ettlinger Kinderfest in der Oberen Horbach-Aue angesagt. „Die Arbeitsgemeinschaft von *AlbFreunden* und *RobbergFreunden*

stehende Gruppen - ist nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat (soweit Plätze frei sind) - jederzeit möglich.

und

Musifanten

Die Musikalische Früherziehung
Alter: ca. 4 ½ Jahre (2 Jahre vor Schulbeginn)

Termin: Dienstag, ab 7. Oktober, 17 Uhr
Unterrichtsort: Musikschule

Kursleiterin: Brigitte Graf

Der Musifant als Leitfigur der Musikalischen Früherziehung möchte Kinder, die Interesse an Musik zeigen und gerne singen, tanzen und Musik hören, zu gemeinsamen Musikstunden einladen.

Unsere „Musifanten“-Kinder machen dort Bekanntschaft mit Grundschatz, Rhythmus, Melodie, Sprache, Bewegung, rhythmischen Spielen, Tanz und darstellendem Spiel. Unsere Musik kann auch aufgezeichnet werden - beim Malen, in graphischer Notation oder in traditioneller Notenschrift.

Die Musifanten - Gruppe von 10-12 oder 8-9 Kindern trifft sich zwei Jahre lang einmal pro Woche für 75 bzw. 60. Minuten.

und

Musikladen

Der Musikladen/Grundkurs für Kinder von 6 Jahren bzw. Schulanfänger
Termin: Donnerstag, ab 2. Oktober, 15.30 Uhr

Unterrichtsort: Musikschule

Kursleiterin: Barbara Kuon

Die einjährige Musikalische Grundausbildung für Schulanfänger der „Musikladen“. Im Laufe des Kurses lernen die Kinder verschiedene musikalische Angebote unseres Musikladens kennen: Klanggeschichten, Lieder, freie Bewegungsspiele, Tänze, elementares Instrumentalspiel, Musikhören etc. fordern unsere Spielfreude, Fantasie und Kreativität heraus. Durch eine intensive Instrumenteninformation – wir lernen alle Instrumentenfamilien kennen und probieren viele Instrumente aus – sind Kinder und Eltern am Ende des Kurses in der Lage, das „richtige Instrument“ für einen weiteren Instrumentalunterricht zu finden.

Modell „Musikschule in der Grundschule“

Eine früh ansetzende musikalische Förderung hat erstaunliche Auswirkungen nicht nur auf die motorische und soziale, sondern vor allem auch auf die intellektuelle Entwicklung eines Menschen. Viele Eltern wünschen sich eine Förderung der musikalischen Fähigkeiten ihrer Kinder. Aus diesem Grund bietet die Musikschule in Zusammenarbeit mit der Thiebauthschule den einjährigen Grundkurs MusiKick an. Der Kurs wird, integriert in den Stundenplan Ihres Kindes, jeden Montag und Dienstag in der 6. Stunde stattfinden. Die Kinder werden unter fachlicher Anleitung mit vielen musikalischen Gegebenheiten und den Möglichkeiten eigener musikalischer Aktivitäten vertraut gemacht.

Dazu gehören zum Beispiel das Einsetzen von Körper und Stimme als Instrument, einfache Liedbegleitungen mit kleinem Schlagwerk und Stabspielen, grafische und traditionelle Notation in Verbindung mit elementarem Blockflötenspiel sowie Erfahrungen im aktiven Musikhören.

Der Kurs beginnt im Oktober, die Unterrichtszeit beträgt 45 Minuten. Es können noch Kinder angemeldet werden.

Für weitere Informationen und Anmeldungen steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule gerne persönlich, Pforzheimer Str. 25, 07243/101312 oder per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Weitere Angebote finden Sie auch unter www.musikschule-ettlingen.de

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Gebäudeenergieberatung bei den Stadtwerken

Ist bei Ihrer Immobilie alles im grünen Bereich?

Es gibt viele Möglichkeiten, Energie effizient und sparsam einzusetzen und damit gleichzeitig die Umwelt zu schonen und den Geldbeutel zu entlasten.

Doch welche und wie viele Sanierungsmaßnahmen sollten in Angriff genommen werden? Verschaffen Sie sich einen Überblick und lassen Sie sich vorab beraten. Die Stadtwerke Ettlingen bieten in Zusammenarbeit mit der Energieagentur Kreis Karlsruhe eine Gebäudeenergieberatung an. Die Beratung beinhaltet neben der Kurzanalyse der energetischen Qualität des Gebäudes und der Heiztechnik einen übersichtlichen Ausdruck über die Ergebnisse der Erstberatung. Gleichzeitig wird der erforderliche finanzielle Aufwand ermittelt und die Wirtschaftlichkeit der entsprechenden Investition errechnet. Richtig Geld wert sind Informationen zu den aktuell gültigen Förderprogrammen vom Bund und dem Land Baden-Württemberg.

Anmeldung zur Einzelberatung

Die nächsten Einzelberatungen finden am **Dienstag, 7. Oktober von 14 – 17 Uhr** im Gebäude der Stadtwerke Ettlingen in der Hertzstraße 33 statt. Interessenten werden gebeten, sich zur Beratung telefonisch unter 07243 101-02 anzumelden.

Stadtbibliothek

Freitag, 24. Oktober, 20 Uhr

„Ohne Geld durch Schwaben – Zwei Badener testen die Württemberger“ mit Tino Berlin und Matthias Kehle
Ohne Geld durch Schwaben? Unmöglich! Wird der gemeine Badener sofort ausrufen, sind ihm doch seine schwäbischen

Nachbarn gemeinhin nicht gerade für ihre finanzielle Großzügigkeit bekannt. Und doch war genau dies das Motto des originellen Selbstversuchs zweier Badener: Drei Wochen lang reisten die hier beheimateten Autoren Tino Berlin und Matthias Kehle durch den württembergischen Landesteil – ohne einen Cent in der Tasche. Und damit dem vermeintlichen schwäbischen Geiz schutzlos ausgeliefert.

Wie sie in der »feindlichen« schwäbischen Umgebung überlebten, welche Menschen sie trafen, welche Weine sie verkosteten, in welchen Höhlen, Türmen und Klöstern sie übernachteten durften, darüber berichten sie in ihrem unterhaltsamen Reisebuch

Die Autoren

Tino Berlin, Schriftsteller und Illustrator, lebt in Ettlingen und veröffentlichte als TINO mit großem Erfolg bereits rund 25 Kinder- und Jugendbücher. Darüber hinaus arbeitet er für den Rundfunk.

Matthias Kehle, Schriftsteller und Journalist, lebt in Karlsruhe und veröffentlichte Erzähl- und Gedichtbände, außerdem unterhaltsame Sachbücher zum Thema „Wandern und Reisen“. Er erhielt u.a. den „Thaddäus-Troll-Preis“.

Karten: 8 Euro

Tel. 07243/31511 oder 07243/101207

eMail: stadtbibliothek@ettlingen.de oder: buecher@abraxas-buch.de

Gemeinsame Veranstaltung der Buchhandlung Abraxas und der Stadtbibliothek

Verführung zum Hören

Von unsterblicher Liebe und Reisen durch Zeit und Raum - neue Hörbücher für Jugendliche der Stadtbibliothek:

Hoover, Colleen: Weil ich Layken liebe: Die große Liebesgeschichte von Will & Layken

Jumbo, 2014

Nach dem Tod ihres Vaters zieht die 18-jährige Layken mit ihrer Mutter und ihrem Bruder von Texas nach Michigan. Nie hätte Layken gedacht, dass sie sich dort bereits am ersten Tag Hals über Kopf verliebt. Und dass diese Liebe mit derselben Intensität erwidert wird. Es sind die ganz großen Gefühle zwischen Layken und Will. Das ganz große Glück, drei Tage lang. Denn dann stellt das Leben sich ihrer Liebe mit aller Macht in den Weg, Layken ist ihr neuer Lehrer. Nun müssen die Beiden entscheiden, was ihnen im Leben wirklich wichtig ist. Ab 15 Jahren

Levithan, David: Letztendlich sind wir dem Universum egal

Argon, 2014

A ändert täglich seine Gestalt. Mal ist er ein Junge, mal ein Mädchen, aber täglich neu schlüpft er in den Körper eines Gleichaltrigen. Doch als er sich in Rhiannon verliebt, verzweifelt er an seinem ständig wechselnden Äußeren. Kann Rhiannon ihn lieben, obwohl er keine feste Identität hat? Ein magisches Hörbuch für alle, die die Sehnsucht nach der großen Liebe kennen! Ab 14 Jahren

Meyer, Marissa: **Die Luna-Chroniken – 1. Wie Monde so silbern**
Hörbuch Hamburg, 2014

Originelle Märchenadaption in Science-Fiction-Gewand: Cyborg Cinders trostloses Leben ändert sich schlagartig, als sie Prinz Kai trifft, der sie sogar zum Krönungsball einlädt. Überwindet sie ihre Scham? Ab 12 Jahren

Terrill, Cristin: **Zeitsplitter – 1. Die Jägerin**
Der Audio-Verlag, 2014

Marina steht am Anfang: Sie ist reich, beliebt und verliebt in einen hinreißend attraktiven Jungen. Em ist am Ende: Sie ist seit Jahren auf der Flucht, seit Monaten in einer winzigen Zelle eingesperrt, wird beinahe täglich verhört. Die beiden Mädchen haben nichts gemeinsam, außer der einen Sache: Sie sind ein und dieselbe Person. Vier Jahre trennen sie. Vier Jahre, in denen die Welt an den Rand des Abgrunds gerät. Doch Em bekommt die Möglichkeit, durch eine Zeitreise die Vergangenheit zu ändern. Nur ist der Preis, den sie dafür zahlen muss, schrecklich ... Ab 14 Jahren
Diese und viele weitere Titel sind in der Stadtbibliothek entleihbar.

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 - 18 Uhr,
Mi 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr.



Türkisch-Deutsche Vorlesestunde
mit Funda Caliskan

Samstag, 11. Oktober
10.30 – 11 Uhr

Für Kinder ab 4 Jahren
und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich

Volkshochschule

VHS Aktuell

Rhythmus pur - Trommeln westafrikanisch auf Djembé und Bass-trommeln (K0029) Samstag, 11.10., 14 bis 18:30 Uhr, im Pavillon der Schillerschule

Scotch Malt Whisky Tasting- Eine Einführung in Schottlands Whiskys (K0093) Freitag, 17.10., 19 bis 23:00 Uhr

Malen mit Pigmenten und Sanden (K0046) Für Teilnehmer, welche ihre Arbeiten in Ausdruck, Intensität und künstlerischer Position weiterentwickeln möchten. Samstag, 18.10., 09 bis 18 Uhr, und Sonntag, 19.10., 9 bis 16 Uhr

Clownworkshop: einmal Clown sein - oder Lachen ist die beste Medizin (K0020) Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Gymnastikschuhe oder Socken, Verkleidungsutensilien, Perücken, Hüte, Kleider, Hosen, Röcke, Taschen, Koffer, Schuhe soweit vorhanden, für die Pause einen kleinen Snack. Samstag, 18.10., Samstag, 08.11. und Samstag 15.11. jeweils von 15 bis 18 Uhr.

Orientierung mit Karte und Kompass - Ziele erreichen ohne GPS & Co(G0471) Es wird auf die Grundlagen der Orientierung im Gelände eingegangen, die Handhabung von Karten und Kompass wird vermittelt und die Wahrnehmung für das Außen wird geschult. Bitte mitbringen: kleinen Wanderrucksack, Sitzunterlage, Trinkwasser, gutes Schuhwerk, witterungsbedingte Kleidung, wenn vorhanden Kartenkompass. Mittwoch, 08.10. 18 bis 19:30 Uhr, **Treffpunkt:** Wanderparkplatz, Vogelsangweg Richtung Bismarckturm.

Starke Eltern - starke Kinder (G0355) Elterncoaching – Erziehen Sie mit Freude und Gelassenheit. An fünf Abenden werden Sie mit Impulsreferaten in das Thema eingeführt. Mit Übungen in der Groß- und Kleingruppe werden Erziehungsprobleme bearbeitet und Lösungen sowie Veränderungsmöglichkeiten entwickelt. Der Erziehungsalltag wird erleichtert und mehr Freude und Gelassenheit kehren in Ihr Leben zurück. Mittwochs, 20 bis 22 Uhr, 5 Termine ab 15.10., Treffpunkt: In Kooperation mit Doris Arnitz, Zehntwiesenstr. 19

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: vhs@ettlingen.de, Internet: www.vhsettlingen.de, Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 8.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 8.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 8.30 - 12 Uhr

Schulen Fortbildung

Eichendorff-Gymnasium

„Wenn viele Menschen an vielen Orten viele kleine Schritte tun, verändern wir die Welt.“ –

Rückblick zum Spendenlauf

Der Spendenlauf für das Kinderhilfsprojekt „La Cantera“ in Paraguay, der am 21. Juli am Eichendorff-Gymnasium stattfand, hat sämtliche Erwartungen übertroffen. Dank der 364 Läuferinnen und Läufer und ihren Unterstützern

betrug die Summe der überwiesenen Spenden rund 8.000 Euro und damit weit mehr, als nach ersten Hochrechnungen im Juli angenommen.

Die Freude und Dankbarkeit der Familie Metsch-Dömel, der Initiatoren des „Cantera-Projekts“ in Paraguay, und der Kinder dort über dieses soziale Engagement und den enormen Spendenbetrag ist immens. Die Bilder von den Teilnehmern des Laufs, die sogar im Regen mit strahlendem Lächeln gelaufen sind, haben sie tief beeindruckt und zu Tränen gerührt. Darüber hinaus bedanken sie sich bei allen Sponsoren, Organisatoren und Helfern, die den Spendenlauf unterstützt und ihm zu einem solch großartigen Erfolg verholfen haben. Von den Spenden soll der marode Schultransporter restauriert werden, um die Cantera-Kinder sicher in die Schule bringen zu können. Darüber hinaus benötigen einige Jugendliche aus der Armensiedlung finanzielle Unterstützung, um in den nächsten zwei Jahren ihr Abitur machen zu können. Außerdem soll ein Fest mit den Kindern aus „La Cantera“ und ihren Familien sowie dem Behindertenheim „Hogar Norma“ in Ypacarai veranstaltet werden.

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Klassenpflegschaftsabend

Der erste **Klassenpflegschaftsabend** der Wilhelm-Lorenz-Realschule im Schuljahr 2014/2015 findet für die **Klassen 5, 6, 7, 8 am Montag, 06.10., 19.30 Uhr**, statt.

Über die Berufsorientierung Realschule (BORS) informiert unser Kollege Herr Mai sowie für BEO Frau Habich die Eltern der 8. Klassen um 19 Uhr in der Aula.

Der **Klassenpflegschaftsabend** für die **Klassen 9 - 10** findet am **Donnerstag, 09.10., 19.30 Uhr**, statt.

Für die **Eltern der 10. Klassen** findet um **18.45 Uhr in der Aula** eine Information durch die Schulleiterin Frau Gargel zur **Abschlussprüfung 2015** statt.

Pestalozzischeule

Einschulung



Nachdem die 45 Schulanfänger der Pestalozzischeule schon seit Mitte Au-

gust mit ihrem Einschulungskalender die Tage bis zum Schulanfang gezählt hatten, war am Donnerstag, 18.9. endlich der große Tag gekommen. Viele Schulanfänger nahmen mit ihren Eltern und Verwandten bereits am ökumenischen Gottesdienst teil, richtig voll wurde es dann aber ab 16 Uhr in der Entenseehalle zur offiziellen Einschulungsfeier. Wie aufregend das für alle Beteiligten ist, war sofort zu spüren – man fühlte sich wie in einem Bienenstock. Die neuen Erstklässler wurden freudig von den beiden zweiten Klassen zusammen mit ihren Lehrerinnen Frau Fallner und Frau Wörner mit einem Lied und einem Buchstaben-Rap begrüßt. Jetzt gehörte man endlich nicht mehr zu den Kleinsten in der Grundschule!
Mit Spannung warteten die Schulanfänger darauf, endlich von den Klassenlehrerinnen aufgerufen zu werden und Erstklässler in der Rabenklasse bei Frau Reichardt oder in der Igelklasse bei Frau Resch zu werden.
Auch die Kinder der Grundschulförderklasse nahmen an diesem Nachmittag teil und lernten ihre Lehrerin Frau Diebold kennen. Während sich die Erwachsenen und Geschwister mit Kuchen und Getränken stärkten, hatten die Erstklässler ihre erste richtige Unterrichtsstunde. Strahlende Gesichter gab es beim Wiedersehen mit den Eltern, schließlich hatte man jetzt schon den ersten Buchstaben gelernt.
Wir wünschen unseren Erstklässlern eine schöne Schulzeit!

Amtliche Bekanntmachungen

Lärmaktionsplan

Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 16.07.2014, den Lärmaktionsplan der Stadt Ettlingen, Stand 20.12.2013, samt den Ergänzungen beschlossen.
Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 47 d Abs. 3 Bundesimmissionsschutzgesetz unterrichtet. Der beschlossene Lärmaktionsplan und die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen kann während der üblichen Dienststunden im Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen eingesehen werden.
Zusätzlich sind die Dokumente im Internet unter folgendem Link einsehbar: <http://www.ettlingen.de/69038>
Der Endbericht der Lärmaktionsplanung bildet die Grundlage für die Meldung an die EU und basiert auf dem Gemeinderats-Beschluss vom 16.07.2014, sowie dem aktualisierten Endbericht der Lärmaktionsplanung, Stand 29.08.2014.



Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101130
vergabe@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Offenes Verfahren nach VOL

Art und Umfang der Leistung:

Durchführung der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung der Stadt Ettlingen

Vergabe Nr. 2014-058

Los 1: Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung in städtischen Veranstaltungsräumen, Öffentlichen Toilettenanlagen und Feuerwehrgeräthäusern, Schließdienst öffentliche Toilettenanlagen und Leistungen auf Abruf

Los 2: Glasreinigung in städtischen Veranstaltungsräumen, Öffentlichen Toilettenanlagen, Verwaltungsgebäuden und Feuerwehrgeräthäusern

Auftraggeber:

Stadt Ettlingen, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de nachzulesen bzw. wird auf Anforderung unter Tel. 0 72 43 / 1 01-130 oder E-Mail an vergabe@ettlingen.de zugefaxt bzw. zugesandt. Die EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu/TED) unter 2014/S 183-323400. Die Ausschreibungsunterlagen können kostenlos eingesehen werden unter www.subreportelvis.de/E15581969.

Ettlingen

Mitteilungen anderer Ämter

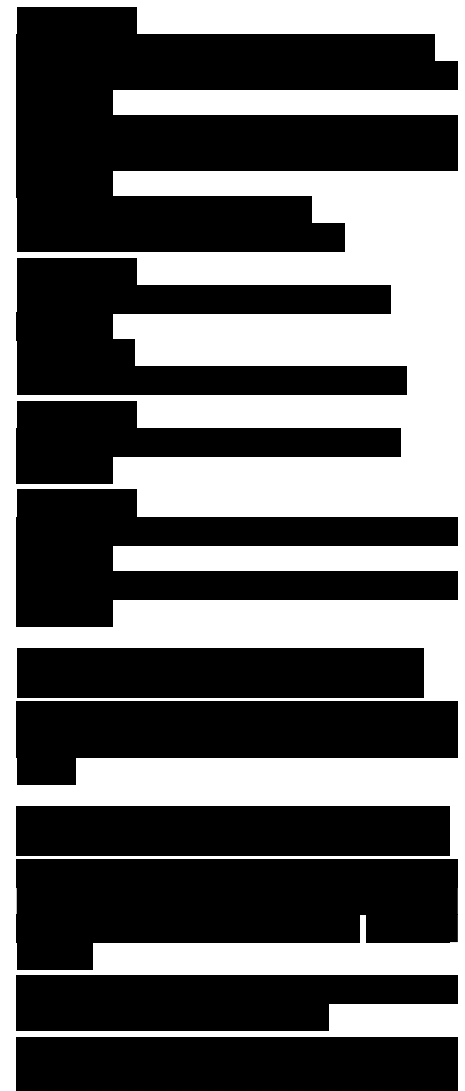
Zweite Rate der Abfallgebühren wird am 30. September fällig

Keine gesonderte Zahlungsaufforderung oder Gebührenbescheid

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe macht darauf aufmerksam, dass die zweite Rate der Hausmüllgebühren am Dienstag, 30. September, fällig wird. Wenn nicht rechtzeitig gezahlt wird, ist mit Mahngebühren und Säumniszuschlägen zu rechnen. Im Frühjahr haben alle Gebührenzahler einen Bescheid erhalten, mit dem die beiden Vorauszahlungsbeträge für die im Jahr 2014 fälligen Abfallgebühren berechnet wurden. Ein Teilbetrag musste gleich bezahlt werden, die zweite Rate wird nun am Dienstag, 30. September, fällig. Für diese zweite Rate wird kei-

ne extra Zahlungsaufforderung oder ein weiterer Gebührenbescheid verschickt. Wer dem Landkreis für die Abfallgebühren ein SEPA-Mandat erteilt hat, dem wird der Betrag automatisch vom Bankkonto abgebucht. Unter der kostenlosen Servicenummer 0800/2982020 beantwortet das Team des Abfallwirtschaftsbetriebes gerne alle Fragen rund um den Gebührenbescheid.

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Telefon 19292

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):
Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr,
Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis

14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 07243 19292.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale des DRK an Wochenenden und Feiertagen: 0180 6 112 112

Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr

für Großtiere am **3./4.+5. Oktober** Pferdeklinik an der Rennbahn, An der Rennbahn 16, Iffezheim, 07229/30350

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 2. Oktober

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Freitag, 3. Oktober

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Samstag, 4. Oktober

Brunnen-Apotheke, Lange Straße 58, 07248 932190, Ittersbach

Sonntag, 5. Oktober

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, Busenbach

Montag, 6. Oktober

Bergles-Apotheke, Werrenstraße 15, 0721 9473620, Stupferich

Dienstag, 7. Oktober

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Mittwoch, 8. Oktober

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Donnerstag, 9. Oktober

Apotheke am Berliner Platz 2, Tel. 53 60 20, Neuwiesenreben

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).
Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Beate Oeberg-Remy, Hausnotrufbeauftragte des DRK, 0721 44156 von 8.30 bis 9 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07252 5622365

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund

Kaiserallee 109, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen

Amt für Jugend, Familie und Senioren 07243 101-509

Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst

Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen, 0721 9367654, Kriegsstr. 23-25, Karlsruhe

Polizei Ettlingen

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140.

Telefonseelsorge:

rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0

24-Stunden-Service-Telefon:

0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, 07243/ 101546, Mobil: 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353
pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Ettlingen Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Telefax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, 07243 - 9762

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie
Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen Anfragen und
Beratung: Diakonisches Werk, Pforzheimer
Straße 31, 07243 54950

Hospiz „Arista“: Information und Bera-
tung: Pforzheimer Str. 31b,
07243 94542-0 oder
Fax 07243 94542-22,
www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema
„Sterben, Tod und Bestattung“ bei der
Aussegnungshalle auf dem Ettlinger
Friedhof, 0172 7680116, **freitags 15 bis
18 Uhr.**

Schwester Pias Team, Pia Gonzales.
Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62,
Tel. 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege
Fachkrankenschwester für Gemeinde-
krankenpflege Elke Schumacher, Deka-
neigasse 5, 07243 718080.

**Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlin-
gen GbR,** Constance und Bernd Staros-
zik Hausnotruf, 07243 15050 rund um
die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

MANO Pflorgeteam GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243 373829,
Fax: 07243 525955, Seestraße 28,
www.mano-pflege.de
pflorgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB,
Goethestraße 15, 07243 529252, Fax
(Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Sozialstation
Ambulante Kranken-, Alten- und Familien-
pflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte
SenTa, Essen auf Rädern, Informationen
im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen,
Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17,
07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Essen auf Rädern:
Herr Kungl, Seniorenzentrum am Hor-
bachpark, Mittelkerker Straße 4, 07243
515159 sowie einen stationären Mittags-
tisch im Seniorenzentrum.

Essen auf Rädern:
Infos beim DRK Kreisverband,
Andreas Jordan, 0721 955 95 65

Beratung für ältere Menschen
Diakonisches Werk,
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950.

Demenzberatung beim Caritasverband
Lorenz-Werthmann-Str. 2,
07243 515-122,
Ansprechpartnerin: Karin Carillon

Amt für Jugend, Familie und Senioren
für ältere sowie pflegebedürftige Men-
schen und deren Angehörige, Petra
Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarka-
den, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung
des DRK Terminvereinbarung unter
0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle
Planungshilfe für altersgerechte und bari-
erefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim
Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31.
Terminabsprachen 07243-54 95 0,
Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

**Gemeindepsychiatrisches Zentrum
des Caritasverbands Ettlingen**
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstät-
te, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychi-
atrische Institutsambulanz des Klinikums
Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestra-
ße 15a, 07243 515-130

Schwangerschafts- beratung:

Caritasverband Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2,
Anmeldung unter 07243 515-0

Diakonisches Werk Ettlingen,
rund um Schwangerschaft und Familie
bis zum 3. Lj. des Kindes,
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950,
ettlingen@diakonie-laka.de,
www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung:

**Suchtberatungs- und -behandlungs-
stelle** der agj, Rohrackerweg 22,
07243 215305,
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung:

Caritasverband Ettlingen,
Lorenz-Werthmann-Straße 2,
Anmeldung 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz
für Kleinkinder bis 3 Jahre beim
Caritasverband, 07243 515-140.

**Tageselternverein Ettlingen und
südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.**
Epernayer Str. 34; 07243 94545-0; Fax:
07243 94545-45, info@tev-ettlingen.de,
www.tev-ettlingen.de

Mano Pflorgeteam GmbH
Versorgung und Betreuung der im Haus-
halt lebenden Kinder in Notsituationen,
07243 373829, Fax 07243 525955,
E-Mail pflorgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk,
Paar- und Familienkonflikte, Trennung u.
Scheidung, finanzielle Probleme,
Pforzheimer Str. 31, 07243 54950,
ettlingen@diakonie-laka.de,
www.diakonie-laka.de

**Beantragung Kurmaßnahmen für
Mutter und Kind**
Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen,
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Amt für Jugend, Familie und Senioren
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürger-
treff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Un-
terstützung in Alltagsfragen Christina
Leicht, 101-389

Familienpflegerin
Infos über den Caritasverband für den
Landkreis Karlsruhe in Ettlingen
07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und
Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/
Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle,
Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

**Gottesdienstordnung für
Samstag, 4., und
Sonntag, 5. Oktober**

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu
Sonntag, 10.30 Uhr Hl. Messe - mit-
gestaltet vom Kindergarten Vincentius I
und II

Pfarrei St. Martin
Samstag, 18.30 Uhr Hl. Messe

Pfarrei Liebfrauen
Sonntag, 9 Uhr hl. Messe
Seniorenzentrum am Horbachpark
Sonntag, 10 Uhr hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

St. Josef Bruchhausen
Sonntag, 18 Uhr Festmesse zum Ern-
tedank, der Obst- und Gartenverein
Bruchhausen gestaltet wieder die Kirche
festlich zum Erntedankfest.

St. Dionysius Ettlingenweier
Sonntag, 11 Uhr Sonntagsmesse

St. Wendelin Oberweier
Sonntag, 10 Uhr Festmesse zum Ernte-
dank und Dankmesse zum 60. Geburts-
tag von Prof. Dr. Richard Cemus SJ

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Pfarrei St. Bonifatius Schöllbronn
Sonntag, 11 Uhr Eucharistiefeier
Pfarrei Maria Königin Schluttenbach
Samstag, 17.30 Uhr Vorabendgottes-
dienst zum Erntedankfest
Pfarrei St. Antonius Spessart
Sonntag, 9.45 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag, 10.30 Uhr Ernte-Dank-Gottesdienst für Groß und Klein im Gemeindenzentrum Bruchhausen

Pauluspfarrei

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfarrerin Kira Busch-Wagner; 10 Uhr Kindergottesdienst

Johannespfarrei

Sonntag, 10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank, ab 11 Uhr Gemeindefest

Dienstag, 18 Uhr Gottesdienst zur Einführung des neuen Dekans Martin Reppenhausen mit Landesbischof Prof. Jochen Cornelius-Bundschuh Johanneskirche

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52. Pastoren: Michael Riedel und Rainer Meier ; www.feg-ettlingen.de
Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung ab 6 Jahre

Liebzeller Gemeinde

www.lgv-ettlingen.de, 07243-3426790
Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10.45 Uhr Gottesdienst Zepelinstr. 3, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 10 Uhr Erntedank Gästegottesdienst durch Bischof Vester
Mittwoch, 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Luthergemeinde

Erntedank

Unterstützen Sie auch dieses Jahr zu Erntedank den Tafelladen Ettlingen durch die Spende von **haltbaren** Lebensmitteln.

Die Anzahl der Menschen mit geringem Einkommen hat nicht abgenommen. Der Tafelladen Ettlingen versorgt noch immer täglich 60 – 70 bedürftige Kunden mit Lebensmittel-Spenden aus Discountern und Bäckereien.

Mangelware im Tafelladen sind jedoch Grundnahrungsmittel wie Mehl, Zucker, Nudeln, Reis und Tee, Kaffee, Suppen, Soßen, Hülsenfrüchte, Dosenwaren sowie sonstige lange haltbare Lebensmittel.

Wir sammeln Ihre Gaben im Gemeindegemeindezentrum Bruchhausen. Gerne können Sie Ihre Spenden auch zum Gottesdienst am 5. Oktober um 10.30 Uhr mitbringen.

Paulusgemeinde

Vortragsreihe:

Schuld und Verhängnis –Der Erste Weltkrieg vor 100 Jahren und die Folgen: Donnerstag, 2. Oktober, 19.30 Uhr

Friedenssonntag in Baden? Die badische Landeskirche bei Kriegsbeginn 1914 Pfr. i. R. Eckhart Marggraf
Donnerstag, 9. Oktober, 19.30 Uhr

Die Julikrise 1914 - Fakten und Interpretationen

Vom europäischen Imperialismus ausgehend, beschreibt der Vortrag den Weg in die Katastrophe 1914/18. Schwerpunkte der Betrachtung sind u.a. die Struktur des Deutschen Kaiserreiches und dessen Militärpolitik, die Bündnisse und Streitfragen in Europa, besonders in Bezug auf die Balkanhalbinsel. Die Rolle und die Einstellungen der christlichen Kirchen und führender Vertreter der Literatur werden skizziert. Der Gang der historischen Forschung zum Thema, besonders in Deutschland, wird berücksichtigt.

Dr. Klaus Peter Oesterle, geboren 1937, studierte an den Universitäten Freiburg i. Br. und Heidelberg. Seit 1962 Gymnasiallehrer in Karlsruhe, Direktor des Gymnasiums in Durlach von 1977 bis 2001. Publikationen zu historischen und pädagogischen Themen.

Weitere Themen sind:

„Eine grauenhafte Schlächtere!“ –Und auf welcher Seite kämpft Gott? Die christlichen Kirchen im Ersten Weltkrieg
Dr. Barbara Henze **Donnerstag, 16. Oktober, 19.30 Uhr**

Der Theologe Karl Barth zwischen den Weltkriegen Pfr. Dr. Steffen Bauer **Donnerstag, 23. Oktober, 19.30 Uhr**

Zerschossene Illusionen

Der Erste Weltkrieg in Darstellungen des Karlsruher Kupferstichkabinetts
Dr. Dorit Schäfer **Donnerstag, 30. Oktober, 19.30 Uhr**

Bibelgesprächskreis

Das nächste Treffen findet statt am Donnerstag, 9.10., 20 Uhr im Pauluszimmer.

Erntedank

Gottesdienst zum Erntedank am Sonntag, 5. Oktober, 10 Uhr. Damit der Altar mit Erntegaben geschmückt werden kann, freut sich die Gemeinde über Spenden an Obst, Gemüse, aber auch haltbaren Lebensmitteln. Abgegeben werden kann alles bis Samstag, 4. Oktober, 11 Uhr. Nach dem Gottesdienst werden alle Gaben an den Tafelladen Ettlingen weiter gegeben.

Johannesgemeinde

Einladung zu unserem Gemeindefest am 05. Oktober

Das Motto lautet: „Einmal um die Welt“
Um 10 Uhr beginnen wir das Erntedankfest mit einem Familiengottesdienst in der Johanneskirche. Im Anschluss findet dann unser Gemeindefest zwischen 11 und 17 Uhr statt. Es gibt vielfältige Programmpunkte, die einladen zum gemeinsam Feiern, Verweilen, zusammen Spielen, sich mit anderen unterhalten, singen....

Gaben zum Erntedank (gerne auch Abgepacktes) können am Samstag, 4. Oktober vormittags in der Kirche abgegeben werden. Die gespendeten Gaben kommen dann dem Tafelladen Ettlingen zugute.

Freie evangelische Gemeinde

Wir feiern Erntedank!

Am 5. Oktober um 15.30 Uhr laden wir alle Kinder von 0-6 Jahren zu einem Erntedankfest ein!

Es wartet auf Euch ein kindgerechter Gottesdienst. Im Anschluss daran gibt es zahlreiche Spielmöglichkeiten sowie Kaffee und Kuchen. Weitere Infos unter www.feg-ettlingen.de

Kirchliche Veranstaltungen

Luthergemeinde

Dienstag, 7. Oktober 14.30 Uhr Seniorenkreis „Goldener Oktober“ Gemeindegemeindezentrum Bruchhausen

Mittwoch, 8. Oktober 20 Uhr Chor Gemeindegemeindezentrum Bruchhausen

Donnerstag, 9. Oktober 20 Uhr Abendtreff: Von den Montagsdemos zur Vereinigung mit Blick auf Europa – ein politischer Abend Gemeindegemeindezentrum Bruchhausen

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de

Freitag: 10-11.30 Uhr „Eltern Café“ für Eltern mit Babys und Kleinkindern im Bürgertreff Fürstenberg in Ettlingen West, Caroline Günter, Tel: 07243-1854462, 15.30-17.30 Uhr Fred's Freundetreff, offenes Angebot für Kinder, auf dem Entensee-Spielplatz bzw. im Bürgertreff Fürstenberg; Jonas Günter 07243 52 45 628

Samstag: 19.30 Uhr Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren; Jonas Günter 07243 52 45 628

Mittwoch: 10 Uhr „miniMAX“ für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahre, Nadine Laukemann 07232 3133020, 14.30 Uhr Treff 55+ (jeden 2. und 4. Mittw.) für Menschen fortgeschrittenen Alters Karl-Heinz Lehmann 07243 606509, 17.30 Uhr Jungschar für Kids zwischen 8 und 12 Jahren; Markus Blöcher

Liebzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Freitag, 15.30 Uhr Käferclub für Kinder von 3 bis 7 Jahren (14-täglich)

Montag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Montag im Monat); 20 Uhr Hauskreis 1; 20.30 Uhr Hauskreis 2

Dienstag 15 Uhr Frauenkreis (14-täglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-täglich, ungerade KW)

Mittwoch 16.30-18 Uhr Jungschar (Mädchen/Jungen 8 bis 13 Jahre), 18.45 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige; 20.30 Uhr Hauskreis 3

Donnerstag 9.30 - 11 Uhr Krabbelgruppe „Gott kennen lernen von Anfang an“ 0-3 Jahre; 15 Uhr Bibelstunde

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3, Tel. 07243 / 90116:

Mittwoch, 19.30 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde

Jeden 3. Donnerstag/Monat, 9 Uhr, Frauenkreis/-frühstück,

Freitag (14-tägig), 17 Uhr, Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

Samstag, 18 Uhr, Jugendkreis (14-20 Jahre)

Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

Bis 25. Januar, Mi-So: 11 - 18 Uhr
Manege frei für PLAYMOBIL - Zirkusgeschichte(n) - Sammlung Oliver Schaffer Museum

Bis 11. Oktober „Die neuen Bilder 3.0“ Constantin Muntean, Galerie Heilig, Spessart, Hauptstraße, samstags 10-13 Uhr oder nach Vereinbarung 171 121 4219

Veranstaltungen:

Samstag, 4. Oktober,

19 Uhr **Benefizkonzert der Bürgerstiftung Ettlingen - Phil „unplugged“** Opening mit Stephan Hardt und Band - ein Mix aus Jazz und Blues. Karten Stadtinformation: 07243 101-380
Preise VVK: 21 €/18 €/15 €
Schlossgartenhalle

20 Uhr **Der Hexer**

Nach Edgar Wallace von Matthias Hahn. Karten Stadtinformation 07243 101-380 und ABRAXAS Buchhandlung: 07243 31511 Preise: 10 € / 8 € (erm. für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte ab 70%) kleine Bühne ettlingen Schleinkofer/Ecke Goethestraße, *Weiterer Termin um 20 Uhr: 11.10., um 19 Uhr: 5./12.10.*

Sonntag, 5. Oktober,

11 Uhr **Wishing Well**, Frühschoppen im Vogel-Haus-Bräu Rock und Soul der 60er

Eintritt frei!

ab 11 Uhr **Museumsfest - „Herrrrrein-spaziert!“** Ein Programm für die ganze Familie mit der Circusfamilie Hein und dem Circus Mabema Versaje. Informationen: 07243 101-273
Museum Schloss

ab 11 Uhr **Herbstfest** – mit Blindenhund-Vorführung 12 Uhr - Dog-Dancing 14:30 Uhr - Sylvia Emerson & Co. - Kinderprogramm - Flohmarkt, - Musikalische Unterhaltung durch Markus Pfirrmann Tierschutzverein Ettlingen Am Baggersee 5, Oberweier

Dienstag, 7. Oktober,

9:30 Uhr **Bacchantische Feste** Referentin: Simone Dietz, Kunsthistorikerin, Karlsruhe Anmeldung: Marion Winheller Tel.: 07243 5148300
marion.winheller@web.de
Bildungswerk Ettlingen Pfarrzentrum Herz-Jesu

Mittwoch, 08. Oktober,

16 Uhr **Portrait des großen Pianisten Claudio Arrau** Vortrag im Rahmen der Reihe Klassische Musik Seniorenbeirat der Stadt Begegnungszentrum

19.30 Uhr Kultur im Weltladen Heiteres und Besinnliches in Wort und Musik mit Lucie Neukirchner, Zither und Ulrich Zimmermann, Lesung.
Bitte anmelden tel. 945594

Donnerstag, 9. Oktober,

10 Uhr „... **dass aller Kriege eine Thorheit sey**“ Der Rastatter Friede 1714 und das Ende des spanischen Erbfolgekrieges. Ausstellungsbesuch in Rastatt, Anmeldung bei D. Berg, Auskunft, Anmeldung & Leitung: Dietrud Berg: 07243 12943, Dietrud-Berg@t-online.de
Bildungswerk Ettlingen

20 Uhr **Konzert - IMPRESSIONEN - Debussy, Ravel, Satie, Chopin** Anthony Bernard von Diver (Klavier) Chihiro Ishii (Violine) Yytis Sakuras (Klavier) Karten Stadtinformation 07243 101-380 Preise: 26 €/ 20 € (erm. für Schüler, Studenten (bis 27 Jahren) und Schwerbehinderte ab 70%) Anthony van Diver Asamsaal/Schloss

Wanderungen:

Mittwoch, 8. Oktober,

11 Uhr **Mittwochswanderung** Abfahrt 11:08 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof, Wanderung von Edenkoben zur Siegfriedschmiede, Streckenführung leicht, Gehzeit ca. 2,5 Stunden, Führung: Dieter Schan NaturFreunde Ettlingen Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Donnerstag, 9. Oktober,

8:20 Uhr **Wanderung im Trifelsland** mit Einkehr in Gräfenhausen. Abfahrt Ettlingen Stadtbahnhof: 8.28 Uhr Abfahrt Karlsruhe Hbf: 9.07 Gehzeit ca. 3,5 Std. Führung: Karl und Heidi Hofheinz Regio- oder Seniorenkarte erforderlich Schwarzwalddverein Ettlingen Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

15:30 Uhr **Radfahrergruppe 50+**

Horbachpark, Pavillon. Einkehr ist geplant, Gäste willkommen, Leitung: Dieter Tschan
NaturFreunde Ettlingen Treffpunkt: Pavillon am Horbachsee
Weiterer Termin: 23. Oktober

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag, 19.30 Uhr bei der Pauluspfarrei, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, jeden Freitag, 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr. Tel. 0721 19295.

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07242 1003 sowie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, Tel. 07243 15861

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., Tel. 07243 66717

„**Sport TROTZ(T) Krebs**“ - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, Tel. 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen, Tel. 54950.

Eltern herzkranker Kinder Nordbaden www.herzkranke-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Feininger, Tel. 07243 9497336 oder Beate Klein, Tel. 07243 99391.

Angehörige psychisch Kranker helfen einander, Info-Telefon donnerstags 17 bis 19 Uhr unter Tel. 07202 942632.

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter Tel. 07248 925055.

Menschen mit Behinderungen - „Netzwerk Ettlingen“: Förderung von Integration, Selbstbestimmung und Teilhabe, Information unter Tel. 07243 523736. Homepage www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis **„Demenzfreundliches Ettlingen“**: mittwochs 14 - 16 Uhr Gespräche und Beratung in der VHS, Pforzheimer Str. 14, Eingang Seminarstraße. Offener Gesprächskreis jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Infos unter Tel. 0176 38393964, E-Mail: info@ak-demenz.de

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden zweiten Freitag im Monat 14 Uhr, Information und Anmeldung Tel. 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, Treffen in geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr. Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen Tel. 07243 515133